

HammMagazin

Stadtilustrierte für Hamm April 2011 / 38. Jahrgang



Umsteigen

ANZEIGE



Geschäftsstelle Hamm

59065 Hamm · Sedanstraße 3

Telefon 0 23 81 / 9 06 - 196

hamm@knappschaft.de · www.knappschaft.de

Öfter mal ohne Auto – mit Rad, Bahn und Bus

Innovative Angebote Park-Bonus und Handy-Parken

Leserumfrage 2011 Mitmachen und gewinnen



Frohe Ostern wünschen Verlag und Redaktion allen Lesern und Inserenten der Stadtilustrierten „Hamm-Magazin“. Die historische Ansichtskarte aus Hamm zeigt eine Sicht in die Südstraße aus dem damaligen Oberlandesgericht (dem heutigen Rathaus der Stadt Hamm).



Präventionskurse 2. Quartal 2011

Von den Krankenkassen gefördert

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Bodybalance 10:30-11:30 (ab 02.05.11)	Cardio & Fitness 60 Plus 10:00-11:00 (ab 03.05.11)	Cardio & Fitness 60 Plus 10:15-11:15 (ab 04.05.11)	Gesunder Rücken 09:45-10:45 (ab 05.05.11)	Präventive Allround-fitness 09:20-10:20 (ab 06.05.11)
Cardio & Fitness 17:00-18:00 (ab 02.05.11)	Funktions-training Rücken 11:00-12:00 (ab 03.05.11)	Funktions-training Rücken 17:00-18:00 (ab 04.05.11)	Cardio & Fitness 10:45-11:45 (ab 05.05.11)	Pulsgesteuertes Ergometer-training 10:30-11:30 (ab 06.05.11)
Bodybalance 19:00-20:00 (ab 02.05.11)	Fitness für Kids (inkl. Klettern, 6-9 Jahre) 14:45-16:00 (ab 03.05.11)		Progressive Muskelent-spannung 17:00-18:00 (ab 05.05.11)	Bodybalance 18:10-19:10 (ab 06.05.11)
	Fitness für Kids (inkl. Klettern, 10-13 Jahre) 16:00-17:15 (ab 03.05.11)			
	Hatha Yoga 17:30-19:00 (ab 03.05.11)			

aktivita
wellness | fitness | gesundheit
thomas johannpeter
hafenstrasse 12 | 59067 Hamm

Tel. 0 23 81 / 2 88 86

Rufen Sie sofort an und sichern sich Ihre Teilnahme!

Hammmagazin

INHALT

THEMA

- Mit Warnweste und Kelle **03**
- Öfter mal ohne Auto **04**
- Jeder kann etwas für das Klima tun **06**



- Hamm ist höchst mobil **09**
- Im Verkehr bewegt sich etwas **10**
- „Der Kopf ist mein Navi“ **12**
- „Wir geben unser Bestes“ **21**

INFORMATION

- Aufschwung als Hochzeitskirche **22**



- Eine ganze Schule zieht um **26**

KULTUR

- Reise nach Andalusien **27**
- Alles nur Theater **28**



STADTWERKE

- Besser für die Umwelt **29**

Mit Warnweste und Kelle

Fabian Rusch sorgt seit eineinhalb Jahren als Schülerlotse für die Verkehrssicherheit vieler Hammer Grundschüler



Fabian Rusch ist freiwilliger Schülerlotse an der Kreuzung Kirchweg/Brandheide in Braam-Ost wennemar. Jetzt will er sich erneut bewerben – für dann das dritte Jahr.

„Den eigenen Atem auf der Windschutzscheibe gesehen“

>> Über 20 Mädchen und Jungen sammeln sich vor Fabian Rusch. Gespannt warten sie auf sein Kommando. Der 16-jährige Schülerlotse wartet noch ab. Lässt zwei Autos passieren. Dann das verabredete Signal für seine Verkehrshelfer: „Auf!“ Jetzt muss es schnell gehen. Für die Schülerlotsen Fabian Rusch, Jessica Lining, Jamie-Lee Glowalla und Daniel Platz ist das kein Problem. Routiniert sichern sie den Straßenverkehr und stoppen die Autos.

Erst jetzt winkt Fabian Rusch, der mit leuchtend gelber Warnweste und roter Verkehrskelle auffällt, die Grundschüler der Schule im grünen Winkel über die

Straße. Sind die kleinen Verkehrsteilnehmer wieder sicher auf dem Bürgersteig, erteilt Rusch sein zweites Kommando: „Ab!“ Die vier Neuntklässler verlassen die Straße. Die angehaltenen Autos dürfen weiterfahren. Meist dauert die Aktion nur wenige Sekunden.

Diese Schnelligkeit ist Fabian Rusch besonders wichtig: „Wir sollen die Autofahrer ja nicht behindern, sondern die Kinder sicher über die Straße leiten“, erklärt er. Seit 18 Monaten regelt der 16-jährige Hammer als Schülerlotse ehrenamtlich den Straßenverkehr an der Kreuzung Kirchweg/Brandheide.

In Dreier- oder Vierergruppen sind die Verkehrshelferinnen und -helfer eine Woche pro Monat im Einsatz. Während der Schulzeit immer morgens von 7.30 bis 8 Uhr. Bei Wind und Wetter. Für Fabian Rusch ist das eine Selbstverständlichkeit. Trotz manch brenzlicher Situation. Ein eiliger Verkehrsteilnehmer ist dem Hammer Schüler in besonderer Erinnerung geblieben. „Der Kleintransporter war schnell unterwegs, stoppte erst im letzten Moment. Ich konnte meinen Atem auf der Windschutzscheibe sehen“, erzählt Rusch.

An ein Ende seines ehrenamtlichen Engagements für die Grundschüler denkt er deswegen noch lange nicht. Im Gegenteil: In den kommenden Wochen wird Fabian Rusch sich schon für das kommende Schuljahr als freiwilliger Schülerlotse bewerben. Es wäre sein drittes Jahr mit Warnweste und Verkehrskelle. Die Eltern und Kinder aus dem Bereich Braam-Ost wennemar werden es ihm danken. <<



Um ein Drittel kann der verkehrsbedingte CO₂-Ausstoß verringert werden: Hamm setzt verstärkt auf Rad, Bahn und Bus.

Öfter mal ohne Auto

Der vom Rat beschlossene Verkehrsbericht Hamm 2010 stellt die Weichen für die künftige Verkehrsentwicklung. Worauf müssen sich die Hammer Verkehrsteilnehmer in den nächsten Jahren einstellen? Welchen Stellenwert hat der Klimaschutz? Geht der Trend weg vom Auto hin zu Rad, Bahn und Bus? Welche Projekte sind geplant? Diese Fragen diskutierte das „Hamm-Magazin“ mit Carsten Gniot, dem Leiter der städtischen Verkehrsplanung.

Hamm-Magazin: Der Verkehrsbericht steckt voller aktueller Zahlen und Fakten zum Hammer Stadtverkehr. Welchen Nutzen haben die Bürgerinnen und Bürger?

Gniot: Das Verkehrsgeschehen unterliegt einem immer schnelleren Wandel. Hamm ist ein Verkehrsknoten von bundesweiter Bedeutung – denken Sie nur an die Autobahnen, den Kanal und die ICE-Strecke. Nur wer gut Bescheid weiß, kann hier die richtigen Entscheidungen treffen. Daher hat der Rat beschlossen, dass wir alle drei Jahre in einem Bericht die aktuellsten Trends für Hamm aufzeigen, neue Herausforderungen erkennen und konkrete Maßnahmen benennen, mit denen unser Verkehrsnetz nach vorne gebracht werden kann. Und das Ganze geschieht nicht hinter verschlossenen Türen. Der Bericht steht allen Interessierten im Internet zur Verfügung (www.hamm.de/verkehr) – wir freuen uns über jede Meinung und jede Anregung.

Hamm-Magazin: Wie würden Sie die aktuelle Verkehrssituation in Hamm beschreiben?

Gniot: Die Ergebnisse unserer aktuellen Recherche lassen da nur einen Schluss zu: Was sich auf den Hammer Straßen und Wegen und in den Bussen tut, ist lupenreiner Großstadtverkehr – mit allen Vorteilen und Problemen. Wer hätte vor zehn Jahren gedacht, dass wir zur Fahrrad-Metropole Nr. 2 in NRW (nach Münster) aufsteigen, dass in den Zügen heute bis zu 100 Prozent mehr Fahrgäste sitzen, dass die Zahl unserer täglichen Fahrten und Wege noch einmal um zehn Prozent ansteigt, oder dass sich in den Einkaufsstraßen der einzelnen Stadtbezirke immer mehr Kunden aus der gesamten Stadt und sogar aus der Region einfinden?

Hamm-Magazin: Dasklingt nach Verkehrswachstum und damit nach Mehrbelastungen für die Umwelt.

Gniot: Wir werden tatsächlich immer mobiler – doch das muss nicht automatisch zu Lasten der Umwelt geschehen. Insbesondere die Abwendung einer globalen Klimakatastrophe ist eine Menschheitsaufgabe, an der alle Lebensbereiche mitwirken müssen – auch der Verkehr. Deshalb haben wir dem Thema Klimaschutz im Verkehrsbericht einen breiten Raum gegeben. In einer Pilotstudie, die inzwischen von Fachkollegen aus dem gesamten Bundesgebiet nachgefragt wird, haben wir die Wirkungen des Verkehrs auf das Klima in Hamm sehr genau untersucht. Das Auto trägt mit ca. 500 000 Tonnen pro Jahr zum CO₂-Ausstoß in Hamm bei – das sind zwölf Prozent aller örtlich erzeugten Treibhausgase.

Hamm-Magazin: Untersuchen ist das eine, handeln das andere. Lässt sich bei den Klimafolgen des Verkehrs überhaupt etwas verbessern?

Gniot: Unbedingt – auch das haben wir herausgefunden: Wir können den verkehrsbedingten CO₂-Ausstoß in Hamm um ein Drittel verringern! Wir brauchen dazu etwa 90 000 Fahrten mit Rad, Bus und Bahn pro Tag, die nicht mehr mit dem Auto unternommen werden. Das lässt sich erreichen, wenn jeder von uns wöchentlich auf nur eine Autofahrt verzichtet – aus meiner Sicht ein machbares Ziel.

Warum nicht für den Samstagsbummel in der City das günstige Tagesticket für den Bus nutzen? Auch der Sonntagsbesuch bei der Oma wird mit dem Fahrrad zum zünftigen Familienausflug. Und beim Autokauf schadet es nicht, neben den anderen „inneren Werten“ auch auf den CO₂-Ausstoß zu schauen. Wir wollen zusammen mit den Umwelt- und Verkehrsverbänden in einer gemeinsamen Kampagne für diese Einsicht werben – und ich bin sicher, die Botschaft wird bei den Hammern gut ankommen.

Hamm-Magazin: Sie weisen selbst darauf hin, dass ein modernes Verkehrsnetz ständig erneuert und ausgebaut werden muss. Gibt es neue Straßen und Wege, auf die sich die Verkehrsteilnehmer freuen können?

Gniot: In Hamm wird trotz knapper Kassen weiter in die Verkehrsinfrastruktur investiert, um die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt zu sichern. Neben den bereits laufenden Ausbaumaßnahmen haben wir mit dem Verkehrsbericht unter anderem folgende Projekte auf den Weg gebracht: die

Fahrbahnabsenkung der Bahnbrücke Alleestraße, damit dort auch Lkw hindurchpassen, den Neubau der Weetfelder Straße als künftiger Zubringer zur B 63n, die Erweiterung des regionalen Fahrradverleihs MetroradRuhr und den Bau neuer Radwege außerorts an stark befahrenen Verkehrsstraßen.

Hamm-Magazin: Werden auch die Fahrgäste von Bus und Bahn profitieren?

Gniot: Ohne deutlich mehr Kunden im ÖPNV, im öffentlichen Nahverkehr, sind unsere ehrgeizigen Umweltziele nicht zu erreichen. In den nächsten Jahren werden wir deshalb den Abend- und Wochenendverkehr attraktiver gestalten, mehr umsteigefreie Direktverbindungen anbieten, viele Haltestellen behindertengerecht gestalten und etwas gegen die drangvolle Enge auf manchen Buslinien tun. Alles wird noch kundenfreundlicher.

Hamm-Magazin: Werden Sie auch einen persönlichen Beitrag für mehr Klimaschutz im Verkehr leisten?

Gniot: Das habe ich mir fest vorgenommen. Ich werde öfter mal zu Fuß gehen. Zu Fuß ist man oft schneller am Ziel, als wir allgemein glauben. Dies gilt insbesondere für Strecken bis zu einem Kilometer – immerhin ein Drittel unserer täglichen Wege. Frische Luft, viele Eindrücke von unserer schönen Stadt und ein Schwätzchen mit den Nachbarn gibt's gratis dazu.

Dipl.-Ing. Carsten Gniot leitet seit 1992 die Verkehrsplanung im Stadtplanungsamt Hamm.



Auch durch moderne Ampeltechnik soll der Verkehrsfluss weiter verbessert werden.



Kaufe Gold, Briefmarken, Münzen
A. BÖGGE
 An- und Verkauf
 Martin-Luther-Straße 13
 59065 Hamm, Tel. 0 23 81 / 1 23 55

W. Borgert
 Sonnenschutzsysteme

- Markisen
- Rollläden
- Fliegengitter
- Wintergartenmarkisen

Werler Str. 84 · 59065 Hamm
 Tel.: 3 60 65 69 o. 49 22 38
Beratung · Verkauf · Service
 Mo.-Fr. 15-19 Uhr, Sa. 10-13 Uhr
Wir stellen alles in den Schatten!

Impressum:
 Herausgeber / Verlag
 Verkehrsverein Hamm e. V.
 Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
 www.verkehrsverein-hamm.de
 Redaktion
 Ulrich Weißenberg (verantw.)
 Cornelia Helm (verantw. für die Seite „Hamm Stadtwerke“)
 Anzeigen
 Verantwortlicher für Anzeigen:
 Norbert Pake, Verkehrsverein Hamm e.V.
 Telefon: (0 23 81) 37 77-22
 Telefax: (0 23 81) 37 77-51
 E-Mail: pake@hamm-magazin.de
 Layout-Konzept
 Thorsten Hübner
 Satz
 Lehmann Druck- und Medienservice
 59071 Hamm, Tel.: 0178 / 7 90 78 11
 Druck
 Griebisch & Rochol Druck GmbH & Co. KG
 Gabelsbergerstr. 1, 59069 Hamm

Jeder kann etwas für das Klima tun

„Das ist eine große Herausforderung“, weiß Cornelia Winkelmann, ist sich aber sicher: „Wir werden unsere ehrgeizigen Ziele erreichen.“ Was sie bewegt, ist der Klimaschutz.



Tun etwas für die Umwelt: Werner Stephan (er nimmt öfter das Rad), Martina Muth-Flecke (sie verzicht

>> Die Stadt Hamm will allein durch lokale Maßnahmen den CO₂-Ausstoß alle fünf Jahre um zehn Prozent senken. In diesem Zusammenhang hat für Cornelia Winkelmann – sie ist Verkehrsplanerin im Stadtplanungsamt – der Verkehrssektor Priorität. Denn: Auch in Hamm ist er ein maßgeblicher Verursacher des Treibhausgases.

Dabei sprechen die Zahlen auf den ersten Blick allerdings eine andere Sprache. Im Bundesdurchschnitt liegt der durch den Verkehr verursachte CO₂-Anteil bei 20,1 Prozent – in Hamm aber nur bei zwölf Prozent. „Tatsächlich haben wir keine geringere CO₂-Belastung als andere Großstädte“, erläutert Cornelia Winkelmann.

Der Grund: „Unsere Umweltbilanz ist mit der anderer Städte nicht vergleichbar, weil wir als Kraftwerksstandort einen überdurchschnittlich hohen Anteil an Energieerzeugung haben.“

DIE FAKTEN verdeutlichen die Herausforderung. „Die gesamten verkehrsbedingten CO₂-Emissionen innerhalb des Hammer Stadtgebietes beliefen sich im letzten Jahr auf 507 000 Tonnen“, zitiert die Verkehrsplanerin aus der aktuellen Untersuchung „Klimaschutz und Verkehr in Hamm“. Und weiter: „Auf den motorisierten Verkehr entfallen 485 000 Tonnen. Der weitaus größte Teil davon, genau 62 Prozent, entsteht durch den Durchgangs-

verkehr, den wir als Stadt nicht unmittelbar beeinflussen können.“

Was aber kann die Stadt Hamm tun? „Neben der umweltverträglichen Gestaltung des motorisierten Verkehrs durch den Einsatz moderner Ampeltechnik, optimierte Wegweisung und Verkehrsberuhigung ist die Verlagerung von Fahrten auf die umweltfreundlichen Verkehrsmittel der wesentliche Ansatzpunkt“, weist Cornelia Winkelmann die Richtung. Und in dieser Frage ist sie durchaus optimistisch: „Wir haben da bereits eine sehr erfreuliche Entwicklung – in zweifacher Hinsicht.“

AN ERSTER STELLE steht für sie: „Hamm ist inzwischen eine der bedeutend-

Qualitätsfahrräder seit 1919
Große Auswahl an City- und Jugendrädern

VICTORIA Fahrradhandlung **FAHRRADHAUS SCHWARZ**

Elektro-Fahrräder
Radfahren mit Rückenwind

Hammer Straße 79,
59075 Hamm-Bockum-Hövel,
☎ 02381-71250

Kompetente Beratung -
zuverlässiger Service
Reparaturen schnell + preiswert

Fahrrad Schricke

am Wiescherhöfener Markt
Kamener Str. 103 · Pelkum · Tel. 3 71 76 36

Annahme von Altreifen
Ankauf von Schrott

(Eisen, Waschmaschinen, Fahrräder, Blechteile, Kabel, Kupfer, Messing, Alu, Zink, Autobatterien, etc)

Tageshöchstpreise auf Anfrage

- Wir verwiegen vor Ort
- Sofortige Barauszahlung
- Mulden- und Containerdienst

Silke Güthmann
Warenhandel GmbH

Neuwerk 5
59457 Werl

Tel.: 0 29 22 / 9 10 98 05
Fax: 0 29 22 / 9 10 98 07
Handy: 0170 / 4 12 90 32
Mo.-Fr. von 8.00 bis 17.00 Uhr

www.sg-warenhandel24.de

SG W



tete ein Jahr auf das Auto) und Michael Wienecke (der CO₂-Bewusste).

sten Fahrrad-Metropolen unter den deutschen Großstädten. Mit innovativen Angeboten wollen wir diesen Status halten und nach Möglichkeit noch ausbauen.“ Auch beim Öffentlichen Personen-Nahverkehr sei „der Trend positiv, vor allem mit den starken Fahrgast-Zuwächsen im Schienenverkehr“. Von dem Busverkehr, der sich im Freizeitbereich noch zusätzliche Marktpotenziale sichern könne, gingen ebenfalls viele die Umwelt entlastende Effekte aus.

„Auch wenn wir auf dem richtigen Weg sind“, sagt Cornelia Winkelmann, „so ist das bei weitem noch nicht genug.“ Einen hohen Stellenwert hat für sie in dem geplanten Maßnahmenkatalog eine öffent-

liche Kampagne zum Umstieg auf klimafreundliche Verkehrsmittel. „Wir wollen das Bewusstsein der Bürger hierfür sensibilisieren“, so die Verkehrsplanerin. In die Kampagne sollen „lokale Akteure wie die Stadtwerke und die Verkehrs- und Umweltverbände intensiv eingebunden werden“.

MIT NACHDRUCK wirbt Cornelia Winkelmann für den zeitweisen Verzicht auf das Auto: „Wer zum Beispiel einmal in der Woche statt mit dem Pkw mit dem Fahrrad zum Einkaufen fährt, der leistet immer einen wertvollen persönlichen Beitrag für den Klimaschutz in Hamm.“

Einer, der das Auto gern einmal stehen lässt, ist Werner Stephan aus Uentrop.

„Wenn ich etwas in der Stadt zu erledigen habe, nehme ich öfter das Rad. Nur im Winter nicht, bei Eis und Schnee ist mir das zu riskant.“ Neben dem „Normalrad“ hat der 61-Jährige noch ein Rennrad. Mit dem fährt er schon mal 80 Kilometer an einem Stück – im zügigen Tempo, 25 bis 27 Stundenkilometer schnell. Außerdem ist Werner Stephan häufig für sein zweites Hobby unterwegs: Als Beauftragter des Leichtathletik-Verbandes vermisst er Strecken für Straßenläufe („zwischen zehn Kilometer und Marathon“). Dies sei nur mit Rad und geeichtem Tacho möglich.

Zwölf Monate lang ganz ohne Auto – das hat die Familie Muth-Flecke geschafft. Sie beteiligte sich voller Begeisterung an dem Projekt „Ein Jahr ohne Auto“ der FugE, des Umweltamtes Hamm und des ADFC. Bei dem Texel-Urlaub stießen die Muth-Flecks aber an ihre Grenzen: Der Wind machte ihnen zu schaffen. Der Wunsch, bei Gegenwind und Regen einfach mal mit dem Auto zum Supermarkt zu fahren, war ständiger Begleiter und forderte die ganze Willenskraft der Familie – dennoch: sie hielt durch.

WENN SCHON AUTO, dann muss es ein umweltfreundliches sein. Einer, der das sagt, ist Michael Wienecke. Beim letzten Autokauf hat er kritisch zahlreiche Modelle unter die Lupe genommen. „Für mich waren der Spritverbrauch und der CO₂-Ausstoß entscheidend“, sagt der 54-Jährige. Sein „Suzuki Swift“ kommt mit knapp fünf Litern aus. Und pro gefahrenem Kilometer gibt er lediglich 109 Gramm CO₂ von sich. Dem Hersteller-Slogan „Mit gutem Gewissen Gas geben“ kann Michael Wienecke trotzdem nur teilweise etwas abgewinnen, „denn ich trete möglichst wenig auf das Gaspedal“. <<

Lieber gleich zu

OBI®

Hamm-Heessen

im Ökozentrum / Richtung Alfred-Fischer-Halle

Gemüse aus der Region

**Obst-
hof
Korn**

Welver-Einecke • Tel.: 02384 3826
www.obsthof-korn.de



**Äpfel/Birnen
essen
mit Genuß!**

Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr • Sa. 9.00–14.00 Uhr

Zweirad Köster

Verkauf • Reparatur • Zubehör

Wir sind für „Sie“ vor Ort

59073 Hamm-Heessen
Sachsenweg 7
Tel. 0 23 81 / 6 25 58

59063 Hamm
Ostenallee 6
Tel. 0 23 81 / 2 28 64

www.koester-hamm.de

Ihr Partner für Kfz-Versicherungen
 LVM-Servicebüro
Michael Kollas
 Soester Straße 19 · 59071 Hamm
 Telefon (0 23 81) 88 00 88
 info@kollas.lvm.de
 www.lvm.de **Versicherungen**



**Ihr Partner in allen Fragen rund um die Mobilität.
 7 x in Dortmund, Kamen, Hamm und Iserlohn.**

EBBINGHAUS
 7 x in Dortmund / Kamen / Hamm / Iserlohn
EBBINGHAUS AUTOMOBILE GMBH
 Schmiedestraße 1 | 59067 Hamm | Telefon 0 23 81 / 9 40 55 0
 www.Ebbinghaus-Automobile.de

Lackierungen aller Art

- Ganzlackierungen
- Effektlackierungen
- Alufelgen-Aufbereitung
- Ausbeulen ohne Lackieren
- Smart Repair

**Der Lackdoktor
 in Hamm**

SMART

**Tel.: 0 23 81/30 52 08
 Fax: 0 23 81/90 56 92**

**Gallberger Weg 31a
 59063 Hamm**

REPAIR

Zwei starke Partner rund um Autos und Motorräder



**Kfz-Sachverständigen
 Büro**

Schumann



Als freiberufliche
 Kfz-Sachverständige
 bieten wir:

Kfz-Schadengutachten

Schwache-Bewertungen

Technische Untersuchungen

Unfallanalyse und
 -rekonstruktion

Schäden an und durch
 Waschanlagen

**59 073 Hamm
 Auf dem Knuf 17
 Tel.: 0 23 81/ 55 04
 oder 0 23 81/ 55 05**

Öffnungszeiten

Montag - Freitag

08:00 - 17:00 Uhr

jeden 1. und 2. Samstag

08:00 - 12:00 Uhr

Als Vertragspartner
 der
 GTÜ bieten wir:

Hauptuntersuchungen
 nach §29 StVZO
 inkl. "AU"

Oldtimer-Erstuntersuchungen
 nach §23 StVZO

Änderungsabnahmen
 nach §19(3) StVZO

u.v.m.

u.v.m.

www.s.v.-schumann.de

PREISVERDÄCHTIG: PEUGEOT 207 TENDANCE



Abb. enthält Sonderausstattung.

PEUGEOT 207 Tendance

- ABS, ESP, EBV + Notbremsassistent
- Elektr. Fensterheber vorn
- Front- und Seitenairbags vorn
- ZV mit Fernbedienung
- Bordcomputer
- Klimaanlage inkl. Pollenfilter
- Vorhangairbags durchgehend
- Tageszul 03/11 inkl Zul

€ 11.790,00

Barpreis für den Peugeot
 207 Tendance 75 3-Türer

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 8,6;
 außerorts 4,9; kombiniert 6,3; CO₂-Emission in
 g/km: kombiniert 145; gemäß RL 80/1268/EWG

PEUGEOT 207



PEUGEOT
 MOTION & EMOTION

**AUTOZENTRUM
 MERTENS**

PEUGEOT-VERTRAGSPARTNER · AUTO Zentrum Dr. Mertens GmbH

Hamm · Dr.-Loeb-Caldenhof-Str. 11 · Tel.: 02381/94840

Ahlen · Am neuen Baum 32 · Tel.: 02382/7670

Lippstadt · Planckstraße 12 · Tel.: 02941/28250

Autos kauft man bei Mertens · www.auto-mertens.de

**Sonderfinanzierung
 ab 2,99 %
 effektiver Jahreszins
 möglich!***

www.bmw.de

Freude am Fahren

SCHMIDT-Frühjahrsaktion auf SOFORT verfügbare BMW Neufahrzeuge

Unsere Modelle – Ihr Preisvorteil

1er 3- / 5-Türer = bis zu 4.400,- Euro

3er Lim. / Touring = bis zu 6.000,- Euro

5er Limousine = bis zu 6.500,- Euro

* ein Angebot der BMW Bank

Wir freuen uns auf Sie.

FREUDE IST BMW.

BMW EfficientDynamics
 Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.



**Autohaus Erwin Schmidt
 GmbH & Co. KG**

SCHMIDT

Hohefeldweg 23
 59071 Hamm

Tel. 02381 97098-300

Fax 02381 97098-399

www.bmw-schmidt.de

Fürstenhof 50
 59368 Werne

Tel. 02389 4020-86

Fax 02389 4020-886

Cappenberger Str. 25b
 44534 Lünen

Tel. 02306 705-300

Fax 02306 705-399



Mit 344 000 Fahrten pro Tag haben Kraftfahrzeuge den höchsten Anteil am Verkaufsaufkommen in Hamm.

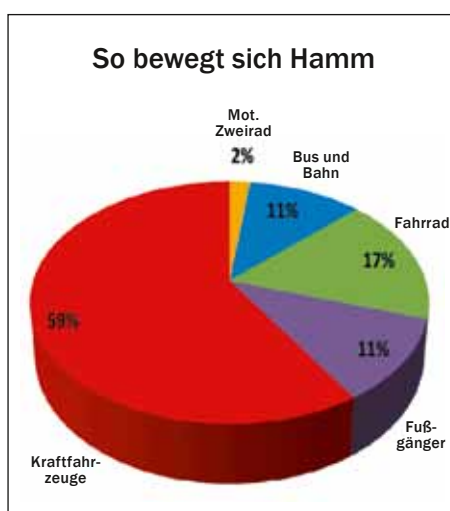
Hamm ist höchst mobil

Die Statistiker haben es herausgefunden: Die Hammer Bürgerinnen und Bürger sind höchst mobil. „In Hamm werden von unseren Einwohnern an jedem Tag fast 594 000 Wege und Fahrten durchgeführt“, zitiert Verkehrsplaner Sven Demuht aus der jüngsten Haushaltsbefragung zum Thema Verkehr. Damit nicht genug: Hinzu kommen täglich 170 000 Fahrten, die auf das Konto Durchgangsverkehr (vorwiegend auf den Autobahnen) gehen.

>> An der Verkehrsumfrage beteiligten sich fast 1000 Haushalte. Wichtigstes Ergebnis ist „die gegenüber dem Jahr 2000 um zehn Prozent gestiegene Mobilität“. Jeder Bürger unternimmt an einem Tag durchschnittlich 3,1 Fahrten und Wege, vor elf Jahren waren es erst 2,8.

Mit 344 000 Fahrten haben Kraftfahrzeuge den mit weitem Abstand höchsten Anteil (61 Prozent) an dem Verkehrsaufkommen. Auf Platz zwei folgt das Fahrrad mit täglich 93 000 Fahrten (17 Prozent). „Das ist in einer so flächengroßen Stadt wie Hamm eine bemerkenswerte Größenordnung“, findet Sven Demuht vom Stadtplanungsamt. Ebenfalls im Aufschwung befinden sich Bus und Bahn (zusammen 62 000 Fahrten bzw. elf Prozent). Im Gegensatz zu „per Pedes“: Der Anteil der Fußgänger ist auf elf Prozent zurückgegangen – vor 20 Jahren war er noch doppelt so hoch.

AUCH IM STÄDTEVERGLEICH kann sich Hamm, so Verkehrsplaner Demuht, mit seinen Werten für die „Verkehrsmittel des Umweltverbundes (Rad, Bahn, Bus und zu Fuß) sehen lassen: „Unter den NRW-Großstädten wird Hamm lediglich von



Münster überholt, der deutschen Fahrrad-Hochburg schlechthin.“

Wie bewegen sich die unterschiedlichen Altersgruppen durch Hamm? „Bei den unter 17-Jährigen dominieren die umweltfreundlichen Verkehrsmittel“, erläutert Demuht. „Ihre Favoriten sind das Rad, Bus und Bahn. Außerdem gehen sie häufig zu Fuß.“ Bei den über 18-Jährigen gibt es – wenig überraschend – einen eindeutigen Trend zum Auto, der in der Gruppe der

25- bis 44-Jährigen den Spitzenwert von 66 Prozent erreicht und erst wieder bei Menschen im Rentenalter abfällt.

Als „überaus erfreulich“ findet der Verkehrsplaner „den relativ geringen Anstieg des Kfz-Anteils in den letzten 25 Jahren, der zuletzt sogar leicht rückläufig war“. Diese positive Entwicklung führt Demuht „auf die großen Anstrengungen der Stadt zur Förderung von Rad, Bahn und Bus“ zurück. Und er geht davon aus, dass das Auto weiter an Boden verlieren wird – wenn auch auf hohem Niveau. Seine Pkw-Prognose für das Jahr 2025: „57 Prozent, vielleicht sogar noch etwas weniger. Über jeden Prozentpunkt weniger würden wir uns freuen.“ Nicht zuletzt aufgrund der großen Entfernungen innerhalb Hamms werde das Kraftfahrzeug seine führende Position aber auf jeden Fall behaupten.

DIE KONSEQUENZ für Sven Demuht lautet: „Der Straßenneu- und -ausbau, ein effizientes Verkehrsmanagement und konsequente Programme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sind daher unverzichtbar für die Funktion und die Verträglichkeit des Hammer Stadtverkehrs.“ <<



Das Handy-Parken ist nicht nur für Verkehrsplaner Sven Demuht komfortabel.

Im Hammer Verkehr bewegt sich etwas

Zwei Drittel aller Hammer Bürger sind mit dem Fahrrad oder Auto in der Stadt unterwegs. Einfacher, flexibler und günstiger ist die Benutzung dieser Verkehrsmittel durch verschiedene neue Angebote geworden.

>> Mit neuen Angeboten wie das Handy-Parken, das Fahrradverleih-System „Metro-Rad Ruhr“ oder die Aktion „Park Bonus City Ost“ stellt sich die Stadt Hamm auf das geänderte Verhalten der Verkehrsteilnehmer ein.

SMS ODER ANRUF STATT PARKSCHEIN: Rechtzeitig zum Start des Weihnachtsgeschäfts hat die Stadtverwaltung im Dezember vergangenen Jahres das Handy-Parken eingeführt. Auf dem Santa-Monica-Platz, den Parkplätzen am Universa-Haus,

am DGB-Haus und Hans-Böckler-Platz sowie der Parkpalette am Bahnhof können Einwohner und Besucher der Stadt Hamm seitdem ihre Parkgebühren einfach und bequem per Mobiltelefon bezahlen. Bei diesem Angebot arbeitet die Stadtverwaltung mit dem Dienstleister „Mobile City“ zusammen.

Das Handy-Parken bietet gegenüber der Nutzung des Parkscheinautomaten verschiedene Vorteile. „Ich muss nicht erst zum Parkschein-Automaten laufen, dort

ein Ticket ziehen und dann wieder zurück zu meinem Auto gehen, um den Parkschein auszulegen. Beim Handy-Parken reicht ein Anruf oder eine SMS“, erklärt Elke Diener, Projektmanagerin bei „Mobile City“. Außerdem könne man bequem von unterwegs seine Parkzeit verlängern, wenn man dies möchte.

Handy-Parken funktioniert ohne vorherige Anmeldung oder Vertragsbindung. Es ist jedoch auch möglich, sich per Internet unter www.mobilecity.de/hamm zu registrieren und dadurch von Komfort- und Kostenvorteilen zu profitieren. Als registrierter Nutzer kann man mit einem simplen Anruf ein Parkticket lösen. Die notwendige Telefonnummer steht auf dem Parkschein-Automaten der entsprechenden Parkzone. Dieses Parkticket gilt solange, bis der Nutzer dieselbe Nummer nochmals anruft und den Parkvorgang beendet. Die Abrechnung erfolgt per Bankeinzug oder über ein Prepaid-Guthaben, das der Nutzer zuvor bei „Mobile City“ erworben hat.

Wer sich nicht registrieren möchte, muss dagegen eine SMS mit der Parkzonennummer (findet sich auf den Parkscheinautomaten), dem eigenen Kfz-Kennzeichen und der gewünschten Parkdauer in Minuten an die Kurzwahl 44 0 77 schicken. Die Abrechnung erfolgt über die Mobilfunkrechnung des jeweiligen Netzbetreibers. Prepaid-Kunden werden die Parkgebühren einfach von ihrem Guthaben abgebucht.

PARKEN UND SPAREN: Die erste halbe Stunde Parken ist in der Hammer Innenstadt frei. 77 Prozent aller Parker in Hamm sind vor Ablauf der 30 Minuten zurück und zahlen deshalb nichts. Dadurch verzichtet die Stadt auf ungefähr eine Million Euro an Parkgebühren. „Das ist aber eine sehr sinnvolle Investition, denn damit fördern wir den Einzelhandelsstandort Hamm“, erklärt Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann.

Einen ganz ähnlichen Anreiz, in der City einkaufen zu gehen, bietet die Aktion „Park Bonus City Ost“. Sie wurde von den Gewerbetreibenden in der östlichen Innenstadt und dem Verein „City Ost“ mit Unterstützung des Hammer Stadtmarketings umgesetzt. Autofahrer bewahren ihre Parkscheine in einer eigens entwickelten Laschentüte auf, die es in den 24 beteiligten Geschäften gibt. Beim nächsten Besuch in der City Ost können sie die Parkscheine in einem dieser Geschäfte abgeben.

Bietet Vorteile – der neue Park-Bonus in der östlichen Innenstadt



Pro volle zehn Euro Rechnungsbetrag kann ein Parkschein eingelöst werden – dieser wird mit einem Euro erstattet. Maximal fünf Parkscheine können bei einem Einkauf eingelöst werden. Die Aktion ist zunächst bis Ende des Jahres angelegt. Die teilnehmenden Unternehmen und das Stadtmarketing wollen bei regelmäßigen Treffen besprechen, wie sie von den Kunden angenommen wird. In den ersten Wochen waren die Sammel taschen für die Parktickets bereits sehr stark nachgefragt worden, so dass die Unternehmen ein positives Zwischenfazit zogen.

RÄDER ÜBERALL MIETEN: Im Sommer 2010 ist in Hamm das Fahrradverleihsystem



Fahrräder mieten – an neun Standorten in Hamm

Metropol-Rad Ruhr gestartet. An neun Standorten stehen rund um die Uhr in orangefarbenen Stationen hochwertige Mieträder bereit. Vor der ersten Nutzung ist nur eine kostenlose und schnelle Registrierung notwendig, die man bei der Kunden-Hotline oder auf der Homepage vornehmen kann. Bei der Ausleihe erhält man dann telefonisch von der Hotline den Zahlencode für das Fahrradschloss.

Ein Euro pro Stunde beträgt die Gebühr, eine Tageskarte kostet acht Euro. Bus- und Bahnkunden können jeden Tag bis zu einer halben Stunde kostenlos fahren. <<

Urlaub im
Hotel Eichhorn
Fam. Eichhorn
Herrnstr. 46,
21698 Harsefeld,
Niedersachsen

Behagliche Zimmer, Frühstücksbuffet
Betriebs- und Familienfeiern und Tagungen in unseren
schönen Räumen für 10–180 Pers. möglich.
Doppelkegelbahn und Dartraum im Hause.
Preisgünstige Pauschalangebote.

Mittagsbuffet ab 6,50 €

EZ ab 30,- € p. Ü/F, DZ ab 50,- € p. Ü/F

Tel. 04164/2257, Fax 04164/3639, www.hotel-eichhorn.de



Denken. Daten. Druck.

GRIEBSCH & ROCHOL Druck GmbH & Co. KG

Postfach 7145
59029 Hamm

Gabelsbergerstraße 1
(Gewerbepark Rhynern)
59069 Hamm

Telefon
(0 23 85) 9 31-0

E-Mail: info@grd.de
Internet: www.grd.de



GRIEBSCH & ROCHOL DRUCK

Sparkassen-Finanzgruppe



**Dumm gelaufen, lieber Datenklauer –
die neuen TANs sind einfach schlauer!**

 **Sparkasse
Hamm**

Ist Online-Banking das Richtige für Sie? Aber sicher! Mit den neuen TAN-Verfahren Ihrer Sparkasse ist es nicht nur noch sicherer, sondern auch besonders komfortabel für alle, die Zettelwirtschaft lästig finden. Am besten, Sie machen sich gleich mal schlau: www.sparkasse-hamm.de/mehrsicherheit. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



Das Wohl der Fahrgäste steht für Wolfgang Pröpper und seine Kollegen immer an oberster Stelle.

„Der Kopf ist mein Navi“

Leicht gebückt steht die ältere Frau an der Haltestelle Wiescherhöfener Markt. Sie wirkt unentschlossen. Wolfgang Pröpper erkennt die Situation: Er verlässt seinen Platz hinterm Steuer und hilft der Seniorin beim Einstieg in „seinen“ Bus. Doch die bleibt skeptisch. Ihr ist schwindelig. „Keine Sorge, ich fahre erst, wenn Sie sicher auf dem Platz sitzen“, beruhigt der 53-Jährige die Frau. Kleine Verspätungen nimmt Wolfgang Pröpper dafür gerne in Kauf. Das Wohl seiner Fahrgäste steht für den Hammer Busfahrer an oberster Stelle.

>> Mehr als 70 verschiedene Buslinien. Über 500 Haltestellen. Für Wolfgang Pröpper kein Problem. Ein Navigationsgerät oder eine Straßenkarte braucht er nicht. „Mein Kopf ist mein Navigationsgerät, die Routen habe ich alle im Gedächtnis gespeichert“, versichert Pröpper. Muss er auch. Wendemanöver oder große Umwege sind mit dem 18 Meter langen und 320 PS starken Boliden kaum möglich.

Seit 29 Jahren ist Wolfgang Pröpper mittlerweile Busfahrer in Hamm. Was für ihn 1981 mit einer kleinen Zeitungsannonce begann, hat sich in rund drei Jahrzehnten zu einem – wie er sagt – Traumjob entwickelt. Der Umgang mit den unterschiedlichsten Fahrgästen reizt ihn besonders. „Ich unterhalte mich gerne mit den Leuten, lache viel und habe Spaß bei der Arbeit“, fasst Pröpper zusammen.

Die über 70 verschiedenen Buslinien in Hamm kennt Wolfgang Pröpper in- und auswendig. Dem minutiösen Fahrplan hinkt er an der Endstation Hauptbahnhof



Seit 29 Jahren Busfahrer: Wolfgang Pröpper

immer noch drei Minuten hinterher. Die Einstiegshilfe zehn Haltestellen zuvor schlägt zu Buche. Für Pröpper kein Problem. Seine bis zu 110 Fahrgäste pro Route danken es ihm. Am Willy-Brandt-

Platz füllt der 53-Jährige schnell den Wagenbegleitzettel aus. Genaue Uhrzeiten, gefahrene Kilometer, mögliche Zwischenfälle oder Zwischenstopps werden detailliert eingetragen. Dann übergibt Pröpper an einen Kollegen.

Eine Viertelstunde hat Wolfgang Pröpper Zeit, dann fährt er mit der Linie 2 nach Bockum-Hövel. Während der Schicht fahren Hamms Busfahrer mehrere Routen täglich. Für ihn ein wichtiger Aspekt. „So wird es für uns nicht eintönig, Konzentration und Wachsamkeit bleiben hoch“, betont er. Nachlässigkeiten im Straßenverkehr kann er sich nicht erlauben. Kleinste Fehler könnten Menschenleben gefährden. „Der Gedanke sollte mitfahren, darf einen aber keinesfalls beherrschen“, sagt Pröpper. Er profitiert im Straßenverkehr von seiner vielfältigen Erfahrung. Seit drei Jahrzehnten ist er auf Hamms Straßen unterwegs. Fahrerische Aussetzer kann er sich trotz aller Routine nicht erlauben. Rücksichtsvolles Fahren schon. <<

Rosenhof Pogez

75 m² FeWo, 2–4 Personen,
frei, Nähe Ostsee, Lübeck.
Telefon: 03 88 73 / 2 02 50
www.rosenhof-pogez.de

Frühling im

Nordseebad Carolinensiel
FeWo**** strandh., Erdgesch., Terrasse,
Garage, 3 Zi., Fahrräder, Bollerwagen.
Günstige Restplätze im Angebot!
www.fischeder.de, Tel. 0 25 22 / 6 19 89

Haus Sonnhalde

Helle, gemütl. FeWo, 46–80 m²,
f. 2–6 Pers. m. Balkon in ruhiger
Südlage, See- u. Alpensicht, 800 m
zum See, Therme, Altstadt in
88709 Meersburg / Bodensee
Tel. 0 74 71 / 43 00
www.fewo-sonnhalde.de

Urlaub in der Rhön

120 Betten-Hotel in landschaftlich schöner
Gegend, direkt am Waldrand gelegen.
Lift, Hallenbad, Sauna, Solar, Kegelbahn.
Neu eingerichtete Zimmer m. DU/WC/Balk./TV,
Top-Hit 7 Tg. HP m. Menüwahl ab 280,- €/p.P.
Hotel-Gasthof „Zum Taufstein“
36148 Kalbach-Sparhof • Tel.: 09742 - 2 50
Fax: 09742 - 15 53 • **www.zum-taufstein.de**

Sächsische Schweiz/ Stadt Wehlen

Komf. FeWos 2 Personen
und 2 bis 4 Personen
Ausgangspunkt für Wandern
und Dresden-Besuche
Tel./Fax: 03 50 24 / 7 00 03

Hotel Restaurant Café an der Hauptallee & Hotel Furda

Kaiserplatz 1
31812 Bad Pyrmont
Tel.: 0 52 81 - 94 20
Fax: 0 52 81 - 94 21 99

Schönste Lage am Kurpark
Bitte Hausprospekt anfordern!
www.hotel-an-der-hauptallee.de

**Wir holen Sie ab und bringen Sie
heim, kann Urlaub
noch schöner sein!!!**

BÜGENER'S KEGELTOUREN



Vorsaisonprogramm
teil inklusiv
199,- Euro

Wochenendspäß all inklusiv
2 Ü, HP, Kaffee und Kuchen
Tanz, Schützenfest.
248,- Euro

Tagesarrangement
all inklusiv
11.00 – 01.00 Uhr
65,- Euro

Hotel Kegelhof Bügener

Gildehauser Damm 85 • 48599 Gronau-Epe
Tel. 0 25 65 / 12 07 • Fax 0 25 65 / 15 52
Bitte kostenlosen Prospekt anfordern!
www.hotel-buegener.de

Ferienwohnungen „Hoppenhof“ 34454 Bad Arolsen-
Wetterburg, Hoppenhof 7 • Telefon: 0 56 91 / 4 04 64
www.twistesee.de • 50 m bis zum Twistesee • Komf. FeWos für 2–7 Pers.,
mit Balkon bzw. Terrasse zur Seeseite, TV, ab sofort freie Termine!

Mußlerhof*** Fam. Mußler • Bermersbach 47 • 77723 Gengenbach-Bermersbach
Tel. 0 78 03 / 24 41 o. 64 18 • Fax 0 78 03 / 60 23 45

www.urlaubbeigengenbach.de/musslerhof.htm • **www@musslerhof.de**
Idyllisch am Waldrand gelegen, schöne Wandermöglichkeiten 4 km vom
Gengenbach, bieten wir komf. FeWo f. 2–5 Pers. mit Balkon, TV, teils
mit Mikrow. u. Geschirrsp. Für 2 Pers. pro Tag 34,- €. Hofeigene Produkte.



In ruh., herrl. Aussichtslage im **Schwarzwald** bieten wir komf. FeWo***, 78 m²,
für 2–7 Personen mit Spülmaschine, Balkon, SAT-TV,
für 2 Personen ab 32,- €.
Fam. Gerber, Bühl-Balzhofen, Tel. 0 72 23 / 2 38 75 oder 01 77 / 5 75 86 72



Das Biosphärenreservat „Vessertal“
– Thüringer Wald, Nähe Suhl –

Vessertal
„Schönstes Tal
Mitteldeutschlands“

Wandern, Radwandern, Familienurlaub, Kultur (Nähe Erfurt und Weimar)
Vessertal-Rundwanderweg 25 km

Ferienwohnungen, Ferienhäuser, Hotels, Pensionen, 2 Campingplätze
Anfahrt: Autobahn A71 bis Dreieck Suhl, weiter A73 bis AS Suhl Friedberg
oder AS Schleusingen

Tourist-Information • Hauptstraße 67 • 98553 Breitenbach/Thür.

Telefon: 03 68 41 / 4 72 71 • Fax 5 38 22

fva-vessertal@sankt-kilian.de • **www.sankt-kilian.de**

Ab sofort Mecklenburger Seenplatte

einmalige Naturlandschaft, direkt am See, schöne
Schwedenhäuser, 6 Betten, Sauna, Kaminofen
Freizeitaktiv: Wassersport, Reiten, Radfahren, Wandern,
Minigolf u. Winter Schlittschuhfahren,
Eissegeln, Eisangeln.

Sparpreise bitte erfragen!!
Ab sofort Termine frei!!

Fewo-direkt.de • Objekt-Nr.: 509098

Tel./Fax 0041/32/6522205

DÄNEMARK

Private Vermietung, 15 Ferienhäuser, Strandnähe, 4 bis 10 Personen,
Farb-TV, Satellit. Schöne Wanderwege vorhanden. In der Nähe Golf-
bahn. Preisgünstige Vor- und Nachsaison. Prospekt vorhanden.

E. Berthelsen • Lyngsa • DK-9300 Saebø

Telefon: 00 45/98 46/90 41 • Fax: 93 41

Sonderaktion auf Anfrage.

www.elinsstrandferie.com Handy: 00 45/40 44 66 19

Ab sofort Termine frei!

Urlaub u. Schroth-Kur im Teutoburger Wald

Landhotel Superior
Haus Weber
Holzhausen - Externsteine

Hasenwinkel 4
32805 Horn • Bad Meinberg
Tel 0 52 34 / 8 49 30 • Fax 849 399
www.landhotel-haus-weber.de

Osterspezial ab 355,- €

7 Tage VP mit vielen Überraschungen!

Familiär, in ruhiger Lage, Zim. DU/WC, Radio, Tel., TV, teilweise Balkon.

Hallenbad 30° • Saunalandschaft • Parkanlage

Vollpension ab 47,- €

Badeabteilung (alle Kassen) • Dauerbrause • Heilpraktikerin im Haus

Emsland, Nähe Papenburg,

****FeHs für 6 Pers. im Seepark
Eiken, ca. 30 m zum Badese, hat
noch Termine frei. ☎ 0 23 06 /
5 62 70 • **www.seeschwalbe.de/tl**

Blütenzauber am Bodensee.

Herrliche neue FeWo's am Bauern-
hof mit Sicht auf See und Alpen.

www.Bauernhof-AmbS.de

Telefon 07 51-6 40 77

Rügen:

Appart. inkl. Ferienanlage frei

Ruhige Lage, mit eig. Bootssteg inkl. Boot.

Tel. 0431-785215 oder 0171-5624090

www.ferien-zudar-ruegen.de

Nordseeurlaub

Büsum, Top-Lage

gemütl. 2-Zimmer-Ferienwohnung
direkt am Strand,
mit großem Balkon!

Tel. 0 48 28 / 3 21

Haustiere herzlich willkommen!

in

St. Englmar / Bayrischer Wald.

www.hundeundurlaub.de

oder

Tel.: 0171 - 6079697

1000jähriges Tangermünde - der Geheimtipp an der Elbe!

mit wunderschöner Altstadt. 5 Ü/F, 5 x HP,
1 x Stadtführ., o. 1 Tag Leihräder, nur 205 €
p. P., zentrale Innenstadtlage, Gratis-Parkplatz,
interessante Umgebung, Buchung & Prospekt:

Tel. 03 93 22 - 4 41 45

www.hotel-alte-brauerei.de

Natur, Kultur, Erholung,

gemütliche FeWo im südl. Fichtelgebir-
ge, 82 m², TV, Balkon, für 2–5 Pers., ab
32,- € pro Tag, Fahr. kostenlos, Kinder
herzlich willkommen, Hausprospekt!

Telefon: 0 92 31 / 7 17 30

BODENSEE Haus Thiel *** / ****

Maurenstraße 16 • Sipplingen

Tel.: 0 75 51 / 72 17 • Fax: - / 8 31 22 15

In ruh. Wohnlage bieten wir
2 Nichtraucher-FeWos für 2–4 Pers.,
großzügig eingericht. Radio,
Safe, TV, Spülmaschine, Balkon,
Waldnähe, nur wenige Min. zum See.

Ihr Urlaub im Bayerischen Wald!

Wir bieten in ruhiger Lage am Dorfrand
in Waldnähe gut ausgestattete FeWo für
2–4 Pers. (3 Schlafzimmer), Balkon.

– Für 4 Pers. 29 Euro pro Tag –

• 12 Tage – 1 Tag kostenlos •

Frau Friedrich • Abt-Konrad-Str. 5

94530 Auerbach

Telefon: 0 99 01 / 67 03

Pension Waldfrieden

Mittlerer Schwarzwald,
ruh., zentr. Lage direkt am Wald. Zimmer
mit DU/WC, TV u. Balk., zum angenehm.

Preis von 20,- € p. P. im DZ incl. Frühstück
und sie können den Schwarzwald
kostenlos mit Bus u. Bahn erkunden!

Das ist doch eine Reise wert!!!

Hausprospekt unter 07837/825 oder

www.waldfrieden-isenmann.de,

Fam. Isenmann,

77784 Oberharmersbach

Veranstaltungskalender April 2011

BILDUNG

Sa, 02.04.11
Stadtgang - Auf den Spuren jüdischen Lebens in Hamm während des Nationalsozialismus
Treffpunkt Hauptbahnhof Hamm
14:00 Uhr

So, 03.04.11
Blumen und Pflanzen im Maximilianpark - Ein Foto-Workshop
Maximilianpark Hamm
10:00 Uhr

Di, 05.04.11
Vorsorgen statt abwarten...
Volkshochschule Hamm im Heinrich-von-Kleist-Forum
19:00 Uhr

Do, 07.04.11
Tänze aus aller Welt
Fortbildung für Tanzleiter und Tanzleiterinnen und für geübte Tänzerinnen und Tänzer
Sachsenhalle
09:00 Uhr

Sa, 09.04.11
Genüsse vom Dach der Welt - Nepalesisch-indische Küche
Friedensschule
14:00 Uhr

So, 10.04.11
Vogelstimmenexkursion
Maximilianpark Hamm
10:00 Uhr

Mo, 11.04.11
Das letzte Bild - Postmortemfotografie -
Die Wiederkehr eines alten Brauches
Volkshochschule Hamm im Heinrich-von-Kleist-Forum
19:30 Uhr

Mo, 11.04.11
Über Schwerhörigkeit Prävention - Kompensation und Folgen
Haus der Begegnung
20:00 Uhr

Di, 12.04.11
Bis an die Grenzen des Strafprozesses
Volkshochschule Hamm im Heinrich-von-Kleist-Forum
19:30 Uhr

Mi, 13.04.11
Islam in Deutschland - Fakten - Fragen - Aufgaben
Volkshochschule Hamm im Heinrich-von-Kleist-Forum
19:30 Uhr

Do, 14.04.11
Der Jakobsweg durch Franche-Comté und Burgund, von Belfort bis Cluny
Haus der Begegnung
15:00 Uhr

Fr, 15.04.11
Was man über Haustiernahrung wissen sollte
Volkshochschule Hamm im Heinrich-von-Kleist-Forum
18:00 Uhr

Di, 26.04.11
HammTalk - eine Talk-Sendung von HammTV
Zentralbibliothek im Heinrich-von-Kleist-Forum
17:30 Uhr

Di, 26.04.11
25 Jahre Tschernobyl - Was heißt das für uns?
CVJM
19:00 Uhr

Sa, 30.04.11
Reizvolle und begehrte Exoten
Maximilianpark Hamm
11:00 Uhr

BÜHNE

So, 03.04.11
Matze Knop
Zentralhallen Hamm
19:00 Uhr

So, 03.04.11
Wladimir Kaminer
Maximilianpark Hamm
20:00 Uhr

Fr, 08.04.11
Ein idealer Gatte
Kurhaus Bad Hamm
20:00 Uhr

Fr, 08.04.11
Jochen Malmsheimer
Maximilianpark Hamm
20:00 Uhr

Sa, 09.04.11
Hotel zu den zwei Welten
Kurhaus Bad Hamm
20:00 Uhr

Fr, 15.04.11
Zuckerscharf - Theater-comedy mit Wolf & Bleuel
Kurhaus Bad Hamm
20:00 Uhr

HIGHLIGHTS

Sa, 02.04.11
Brauerei-Werbemittel-Tauschbörse
Zentralhallen Hamm
09:00 Uhr

02.04.2011, 09.00 Uhr
Brauerei-Werbemittel-Tauschbörse
Zentralhallen Hamm



03.04.2011, 19.00 Uhr
Matze Knop
Zentralhallen Hamm



09.04.2011, 14.00 Uhr
Backen in der Osterzeit
Maximilianpark Hamm



09.04.2011, 20.00 Uhr
Hotel zu den zwei Welten
Kurhaus Bad Hamm



So, 03.04.11
11. Frühlingsfest
in der Hammer Innenstadt
Imit verkaufsoffenem Sonntag)
 13:00 Uhr

Sa, 09.04.11
Hamms Bester DJ
 Kulturrevier Radbod
 21:00 Uhr

Fr, 15. - So, 17.04.11
Land & Leute Frühjahrsmarkt
 Maximilianpark Hamm
 11:00 Uhr

Fr, 15. - So, 17.04.11
Narzissenfest Landpartie
Gut Kump
 Gut Kump
 09:00 Uhr

bis zum 19.06.11
Emil Nolde – Reiselust. Unter-
wegs in Deutschland, Spanien
und der Schweiz
 Gustav-Lücke-Museum

KINDERVERANSTALTUNGEN

Fr, 01.04.11
Helios-Theater: „Kante“
 Kulturbahnhof
 11:00 Uhr

So, 03.04.11
Zeichen und Zahlen am Nil
 Gustav-Lübcke-Museum

Sa, 09.04.11
Tag der offenen Tür und Kinder-
und Jugendtrödelmarkt
 Haus der Jugend
 11:00 Uhr

Sa, 09.04.11
Backen in der Osterzeit
 Maximilianpark Hamm
 14:00 Uhr

So, 10.04.11
Kinderfahrttag Minieisenbahn
 Maximilianpark Hamm
 14:00 Uhr

Di, 12.04.11
Helios-Theater: „Spiel der
Kräfte“
 Kulturbahnhof
 15:00 Uhr

Mi, 13.04.11
Bilderbuchkino: Ben und der
böse Ritter Berthold
 Zentralbibliothek im
 Heinrich-von-Kleist-Forum
 14:30 Uhr

Mi, 13.04.11
Der Wolf und die sieben
Geißlein
 Kulturbahnhof
 15:00 Uhr

Do, 14.04.11
Helios-Theater: „Spiel der
Kräfte“
 Kulturbahnhof
 11:00 Uhr

Fr, 15.04.11
Helios-Theater: „Spiel der
Kräfte“
 Kulturbahnhof
 11:00 Uhr

Sa, 16.04. - So, 1.05.11
Osterhasenschlaumeierrallye
 Maximilianpark Hamm
 09:00 Uhr

10.04.2011, 18.00 Uhr
Pauluskantorei „Der Tod Jesu“
 Pauluskirche



10.04.2011, 10.00 Uhr
Vogelstimmenexkursion
 Maximilianpark Hamm



Garten- und Landschaftsbau
Ottmar Eltis Meisterbetrieb

Im Bauernkamp 17 · 59071 Hamm · Tel.: 0 23 88 / 80 00 63
 Fax: 0 23 88 / 84 17 09 · e-mail: ottmar.eltis@web.de

Gartengestaltung
Gartenpflege
Gehölzschnitt
Pflanzarbeiten
Anfertigung
von Neuanlagen

LWL-Freilichtmuseum Hagen
 Westfälisches-Landesmuseum
 für Handwerk und Technik



Entdecken und Erleben

1. 4.
SAISONSTART



3. 4.
 Ausstellung in der Kaffeerösterei
KAFFEE, KAFFEE



21.-27. 4.
KORBFLECHTER
 Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene

25. 4.
TAUFFEST

Mehr Infos zum LWL-Freilichtmuseum und zu den vielen Veranstaltungen finden Sie im Internet unter: www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de, oder Sie rufen an: 02331 7807-0.
 Öffnungszeiten: 1. April bis 31. Oktober, täglich, außer montags, aber an allen Feiertagen, Einlass ab 9 Uhr, Häuseröffnung bis 17.30 Uhr, sonntags bis 18 Uhr Shop bis 18.15 Uhr.

FRÜHJAHRSMARKT
Maxipark Hamm

15. - 17. April 2011

Täglich von 11 - 18 Uhr

mit vielen
Oster-Ideen



Getränke
 Max Kriemeyer
 aus Hamm



Maxipark

Anzeigen





>> Ein verstärkter Umstieg auf klimafreundliche Verkehrsmittel ist das Ziel der Stadt Hamm. „Wir sind auf dem richtigen Weg“, stellt Verkehrsplanerin Cornelia Winkelmann (Foto links oben) fest, „das ist bei weitem aber noch nicht genug.“ Der verkehrsbedingte Ausstoß des Treibhaus-

Umstieg

gases CO₂ könnte um ein Drittel verringert werden. Die Voraussetzung: pro Tag etwa 90 000 Fahrten zusätzlich mit Rad, Bus und Bahn anstatt mit dem Auto. Ihr Appell:

„Wer einmal in der Woche statt mit dem Pkw mit dem Fahrrad zum Einkaufen fährt, der leistet immer einen wertvollen persönlichen Beitrag für den Klimaschutz.“ Das Rad hat mittlerweile einen Anteil von 17 Prozent unter den Verkehrsmitteln – Tendenz steigend. <<



Mo, 18.04.11
Signale aus dem All – die moderne Schnitzeljagd
 Maximilianpark Hamm
 15:00 Uhr

Mi, 20.04.11
Farbenwerkstatt rund ums Osterei
 Maximilianpark Hamm
 14:00 Uhr

Mi, 20.04.11
Schaumparty
 Maximilianpark Hamm, Eissport und Bowling
 15:00 Uhr

Do, 21.04.11
Osterschmuck filzen für Kinder
 Maximilianpark Hamm
 14:00 Uhr

So, 24. - 25.04.11
Der Osterhase kommt
 Maximilianpark Hamm
 11:00 Uhr

Mo, 25.04.11
Clownin Pauline
 Maximilianpark Hamm
 15:30 Uhr

KONZERTE

Fr, 01.04.11
Angelo Branduardi
 Maximilianpark Hamm
 20:00 Uhr

Fr, 01.04.11
Radbod rockt!
 Mit „Bloodsoaked“, „Placenta Powerfist“ und „May The Force Be With You“ u.a.
 Kulturrevier Radbod
 20:00 Uhr

Fr, 01.04.11
Jazzclub Hamm e. V. präsentiert: Hans Wanning Trio
 Spiegelsaal im Kurhaus Bad Hamm
 20:00 Uhr

Sa, 02.04.11
KammerMusik zur Passion
 Pauluskirche
 11:15 Uhr

Di, 05.04.11
Rosa Zaragoza (Spanien): Sephardische Lieder
 Pauluskirche
 17:30 Uhr

So, 10.04.11
Die Pauluskantorei singt: Passionsoratorium „Der Tod Jesu“
 Pauluskirche
 18:00 Uhr

So, 17.04.11
Musicals Unlimited
 Sachsenhalle
 15:00 Uhr

So, 24.04.11
Blasorchester der Musikschule Musikalische Ostergrüße
 Maximilianpark Hamm

15:00 Uhr
 So, 24.04.11
Jazzclub Hamm e. V. präsentiert: Ali Claudi's Blue Soul Band
 Louis Bar & Cafe
 12:00 Uhr

Mo, 25.04.11
Marion Akkordeon
 Maximilianpark Hamm
 14:00 Uhr

Fr, 29.04.11
Jazzclub Hamm e. V. präsentiert: Jörg Hegemann Boogie Trio
 Haus an der Geinegge
 20:00 Uhr

KUNST/ AUSSTELLUNGEN

Sa, 09.04. - So, 22.05.11
Uwe Thiergarten - Neue Arbeiten
 Maximilianpark Hamm

So, 10.04.11
Atelier am Wochenende
 Gustav-Lübcke-Museum
 14:00 Uhr

bis So, 17.04.11
Frank van Hemert: Unverschämte Schönheit
 Gustav-Lübcke-Museum

Mi, 27.04.11
Ein Maler unterwegs in Europa
 Gustav-Lübcke-Museum
 15:00 Uhr

bis So, 01.05.11
Reviergeschichten - Malerei von Elisabeth Apelt
 Galerie Kley

bis So, 01.05.11
Elisabeth Axmann - Malerei und Farbradierungen
 Maximilianpark Hamm
 10:00 Uhr

bis So, 19.06.11
Emil Nolde – Reiselust. Unterwegs in Deutschland, Spanien und der Schweiz
 Gustav-Lücke-Museum

bis So, 17.07.11
Bewegte Strukturen – Sammlungsschwerpunkt Informel-Gemälde
 Gustav-Lübcke-Museum

bis Mi, 31.08.11
Zeichen und Zahlen am Nil
 Gustav-Lübcke-Museum

MÄRKTE/ FLOHMÄRKTE

Sa, 02.04.11
Der AUSSEN Floh&Trödelmarkt in Hamm
 Zentralhallen Hamm
 06:00 Uhr

So, 03.04.11
Osterkunsthändlermarkt
 Zentralhallen Hamm
 11:00 Uhr

So, 03.04.11
Second-Hand-Modemarkt
 Zentralhallen Hamm
 11:00 Uhr

12.04.2011, 15.00 Uhr
Helios-Theater: „Spiel der Kräfte“
 Kulturbahnhof



13.04.2011, 14.30 Uhr
Bilderbuchkino
 Zentralbibliothek



15.04.2011, 20.00 Uhr
Zuckerscharf – Theatercomedy
 Kurhaus Bad Hamm



17.04.2011, 15.00 Uhr
Musicals Unlimited
 Sachsenhalle



Sa, 09.04.11

**Der AUSSEN Floh&Trödelmarkt
in Hamm**

Zentralhallen Hamm
06:00 Uhr

Sa, 09.04.11

**Tag der offenen Tür und
Kinder- und Jugendtrödelmarkt**

Haus der Jugend
11:00 Uhr

So, 10.04.11

**Trödelmarkt Motto „Trödel
total“**

Von-Thünen-Halle
11:00 Uhr

Sa, 16.04.11

**Der AUSSEN Floh&Trödelmarkt
in Hamm**

Zentralhallen Hamm
06:00 Uhr

Sa, 23.04.11

**Der AUSSEN Floh&Trödelmarkt
in Hamm**

Zentralhallen Hamm
06:00 Uhr

Mo, 25.04.11

**Sammler- Antik- und Trödel-
markt**

Zentralhallen Hamm
11:00 Uhr

Sa, 30.04.11 - So, 01.05.11

Gartenmarkt

Maximilianpark Hamm
11:00 Uhr

PARTIES

Sa, 02.04.11

Tünner Party Nacht

Von-Thünen-Halle
19:00 Uhr

Fr, 15.04.11

San Miguel-Party

Kulturrevier Radbod
22:00 Uhr

Mo, 18.04.11

1-Euro-Party

Maximilianpark Hamm, Eissport
und Bowling
10:00 bis 18:00 Uhr

Mi, 20.04.11

AOK Schaumparty

Maximilianpark Hamm, Eissport
und Bowling
18:30 Uhr

Sa, 23.04.11

**Abtaufete mit Top-Twenty-
Disco**

Maximilianpark Hamm, Eissport
und Bowling
19:00 Uhr

Sa, 30.04.11

Kopfhörer-Party

Zentralhallen Hamm
19:00 Uhr

Sa, 30.04.11

Tanz in den Mai

Hammer SportClub

SONSTIGES

So, 03.04.11

Oldies but Goldies:

**Seniorentanz im Kulturrevier
Radbod**

Kulturrevier Radbod
15:00 Uhr

Di, 05.04.11

**Rinder-, Zuchtvieh- und Nutz-
kälberauktion**

Zentralhallen Hamm
10:00 Uhr

Di, 05.04.11

Hammer Ossi-Stammtisch

Haus Prünste
19:00 Uhr

Di, 12.04.11

GPS Rallye durch den Wald

Treffpunkt Waldgebiet Schaf-
busch Ecke Kleistraße, Heessen
16:00 Uhr

So, 17.04.11

Oldies but Goldies:

**Seniorentanz im Kulturrevier
Radbod**

Kulturrevier Radbod
15:00 Uhr

SPORT

So, 10.04.11

**5. Hamm Charitylauf – Laufen
aber nicht davon laufen**

Brustzentrum Hamm, Ahlen-
Soest (St. Barbara-Klinik Hamm
Heessen)
11:00 Uhr

**Verbringen Sie Ihre Ferien auf dem
Golfplatz Hamm!**

**Angebot für Schnuppermitglieder:
222,- € zahlen und 3 Monate Golf spielen.**

Bei uns Golfen ist Urlaubsfeeling pur!



Gobel-von-Drechen-Straße 8a
59069 Hamm
Tel. 0 23 85 - 913 500
www.gc-hamm.de

Unser Sekretariat ist täglich
von 10.00 - 16.00 Uhr für Sie erreichbar.

Für Clubmitglieder kostenlos

Anzeige

17.04.2011, 15.00 Uhr

Oldies but Goldies: Seniorentanz
Kulturrevier Radbod



20.04.2011, 14.00 Uhr

Farbenwerkstatt rund ums Osterei
Maximilianpark Hamm



24.04.2011, 12.00 Uhr

Ali Claudi's Blue Soul Band
Louis Bar & Cafe



29.04.2011, 20.00 Uhr

Jörg Hegemann Boogie Trio
Haus an der Geinegge



Die Poleposition für Ihre Karriere

HAMM BUSINESS SCHOOL

HBS

IN TRÄGERSCHAFT DER  TAW
TECHNISCHE AKADEMIE WUPPERTAL

Info-Veranstaltung am 21. Mai 2011 ab 10.00 Uhr

Wo: Friedrich-List-Berufskolleg, Lange Straße 14–16, 59067 Hamm

Unsere Ausbildungs- und Berufsbegleitenden

Bachelor- studiengänge

**Start ist am
17. September 2011**

Wirtschaft (B.A.)

Intern. Management with Engineering (B.A.)

- 7 bzw. 8 Semester
- Ausrichtung auf die **Belange Berufstätiger**
- Präsenz samstags in **Bochum und Hamm**
- **Staatliche Bachelorabschlüsse**



Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

02381 – 30 50 914

www.taw-studium.de • studium@taw.de

Alle Studiengänge in Kooperation mit der Fachhochschule Südwestfalen – University of Applied Sciences



Studienzentren in:

**Altdorf b. Nürnberg,
Bochum, Hamm**

Technische Akademie Wuppertal e.V.
Weiterbildungszentrum Bochum
Springorumallee 12 44795 Bochum



Schon tausende Schlaglöcher haben die Mitarbeiter der städtischen Straßenunterhaltung mit Heißasphalt verfüllt.

„Wir geben unser Bestes“

Die neuen GPS-Geräte der städtischen Straßenunterhaltung werden bei weitem nicht mehr so häufig gezückt wie noch zu Beginn des Jahres. Der Grund: Viele Winterschäden im Straßennetz der Stadt Hamm sind bereits beseitigt, tausende Schlaglöcher verfüllt. „Bis jetzt haben wir rund 170 Tonnen Heißasphalt verarbeitet“, erklärt Sachgebietsleiter Franz Lütke Wermeling: „Ich denke, dass das eine stolze Zahl ist, die sich durchaus sehen lassen kann.“

» Erst durch den Heißasphalt seien, erläutert Lütke Wermeling, die Löcher dauerhaft versiegelt. Die ersten Schäden habe man mit Kaltasphalt verfüllen müssen – um die Verkehrssicherheit zumindest kurzfristig wieder herzustellen. „Wir wissen selbst am allerbesten, dass der Einsatz von Kaltasphalt keine Optimallösung darstellt, weil die Schäden bereits nach wenigen Tagen wieder aufbrechen. Doch das war die einzige Möglichkeit, die wir überhaupt hatten. Für die Arbeit mit Heißasphalt müssen die Temperaturen zumindest längere Zeit über dem Gefrierpunkt liegen: Und das ist erst seit Mitte Januar der Fall.“

ÜBER DIE AUSBESSERUNGSARBEITEN HINAUS sollen bis Ende des Jahres etliche Straßen grundsaniert werden: Insgesamt geht es dabei um eine Fläche von rund 60 000 Quadratmetern. Auf dem Arbeitszettel der Straßenunterhaltung stehen unter anderem die Münsterstraße, die Soester Straße und die Marker Dorfstraße. „Der Winter hat unseren Straßen auch im Hinblick auf die häufigen Tau- und Frostwechsel ganz schön zugesetzt“, betont Franz Lütke Wermeling. „Ich bin mir sicher, dass wir von den Folgen des Winters noch lange etwas haben – selbst wenn wir

unser Bestes geben, um die Schäden schnellstmöglich zu beseitigen.“

Tagtäglich sind im gesamten Stadtgebiet Mitarbeiter unterwegs, um Straßenschäden aufzuspüren. Die Mängel werden in mobilen Erfassungsgeräten festgehalten, die später in der Ladestation mit der Straßendatenbank abgeglichen werden. Auf diese Weise ist auch die Leitung der Stra-

Franz Lütke Wermeling: „Wir werden auch etliche Hammer Straßen grundsanieren.“



ßenunterhaltung jederzeit über die vorhandenen Schäden im Stadtgebiet informiert. „Die Beseitigung der Schäden kann dadurch effektiv koordiniert werden“, erklärt Franz Lütke Wermeling.

Unterschiedliche Farben zeigen an, wie die jeweiligen Schäden einzuschätzen sind. Rot bedeutet: Der Schaden muss unmittelbar beseitigt werden. Orange bedeutet: Die Beseitigung des Schadens sollte möglichst bald erfolgen. Grün bedeutet: Der Schaden ist zu beobachten – und sollte bei der nächsten Gelegenheit ausgebessert werden. „Über das einzelne Schlagloch hinaus können wir auch größere Flächen markieren, die uns Sorge bereiten.“

ZUDEM SEI ES MÖGLICH, auch Schäden Dritter im öffentlichen Straßenraum festzuhalten – um sie dann direkt an die zuständigen Stellen weiterzuleiten. Über das GPS-System hinaus, das eine genauere örtliche Bestimmung des Schadens ermöglicht, ist das Erfassungsgerät mit einer Kamera ausgestattet. Die Mitarbeiter der städtischen Straßenunterhaltung möchten das neue System nicht mehr missen. Die Erfassung mit Kugelschreiber und Notizblock gehört zum Glück der Vergangenheit an. <<



Fotos: Hübner

Die Ursprünge der Drechener Kirche gehen auf das neunte Jahrhundert zurück.

Aufschwung als Hochzeitskirche

Eine kleine Kirche für eine kleine Gemeinde: Die evangelische Kirche Drechen war ursprünglich Anlaufpunkt für 160 Gemeindemitglieder.

„Es hieß traditionell, in der Gemeinde Drechen gibt es mehr Apfelbäume als Gemeindeglieder“, erzählt Pfarrer i. R. Dr. Gerhard Limberg.

» Die Ursprünge der Kirche gehen auf einen schon im neunten Jahrhundert erwähnten Haupthof (Drocni) zurück, der im 12. Jahrhundert Besitz der späteren Grafen von der Mark, seine Eigenkirche war. Mit dem Erbfall an die Grafschaft Kleve fiel die Kirche auch in die Zuständigkeit von Kleve, bevor sie später direkt dem preußischen König unterstand, der als Kirchenpatron auch den Pfarrer bestellen durfte. Als Gottesdienststätte diente die

Kirche dem Schulzen in Drechen, ein bis zwei Bauernhöfen und deren Familien, Knechten und Mägden.

Trotzdem war die Gemeinde wohlhabend: „Hier zahlte man lange nur sieben Prozent Kirchensteuern, während die Hammer schon 16 Prozent zahlten“, berichtet Dr. Limberg, der viele Jahre als Pfarrer in Rhynern auch Drechen betreute. Der Schulze, auf dessen Gutshofgelände die alte Drechener Kirche lag, kümmerte sich

um den Erhalt des Gebäudes, der Pfarrer beackerte selbst die 130 Morgen Land, Acker und Wald, die der Gemeinde bis heute gehören, und lebte von deren Ertrag.

„Es geht die Legende, dass der Drechener Pfarrer mit dem Pflug übers Feld ging, als er zu einem Verstorbenen gerufen wurde und ärgerlich ausrief: Kann man denn nicht mal in Ruhe seinen Acker bestellen!“, gibt Pfarrer Limberg schmunzelnd zum Besten. Pfarrer Michael Schmidt, der heute als Pfarrstelleninhaber von Berge in der Emmaus-Gemeinde auch für Drechen zuständig ist, kann deshalb mit Fug und Recht behaupten: „Ich habe viel Acker.“

ENDE DES 19. JAHRHUNDERTS ließen sich Schulze (inzwischen nicht mehr Schulze zu Drechen, sondern sein Vetter Schulze Steinen) und Pfarrer eine praktische Lösung einfallen: Den einen belastete der Unterhalt der Kirche auf seinem Gutsgelände, den anderen der weite Weg vom Pfarrhaus (und heutigen Küsterhaus) zur Kirche. Als die alte romanische Kirche 1899 für baufällig erklärt wurde, ließen sie sie abreißen und gegenüber dem Pfarrhaus nach Plänen des Kreisbauinspektors Georg Reimers aus Soest neu aufbauen. Der Schulze zahlte die Hälfte der Baukosten von insgesamt 11 000 Mark – und war damit von seinen Unterhaltskosten befreit.

Die neue Kirche an neuer Stelle wurde am 4. Juli 1901 geweiht. Erhalten blieben die alte Kanzel, die spätgotische Sakramentsnische aus Sandstein und der hölzerne Glockenstuhl mit den alten Glocken, den Johann Friedrich Schulze zu Drechen 1785 in die alte Kirche hatten einbauen lassen. Die alten Glocken, 1681 und 1695 gegossen, ließ Karl-Heinz Schulze zu Steinen anlässlich der Beerdigung seiner Frau restaurieren. Seit 1994 ist die historische Ausstattung der Kirche in die Denkmalliste von Hamm eingetragen.

Die neuen Fenster, im alten neogotischen Rautenmuster mundgeblasen, schuf der Unnaer Künstler Wilhelm Buschulte, der auch die Fenster der Frankfurter Paulskirche geschaffen hatte. 1910 erhielt die Kirche neuen Schmuck: Sie wurde von Aloys Wiehagen aus Rhynern schlicht ausgemalt. Wiehagen zierte den Altarraum mit einer Beschriftung aus Markus 10, 14 und Johannes 6, 56 und überspannte ihn mit einem blauen Sternenhimmel.

DIE DRECHENER KIRCHE war und ist Zentrum der Ortschaft. Pfarrer Michael Schmidt schwärmt vom guten Mitein-

ander: „Die Drechener Gemeinde ist sehr lebendig – mit guter Jugendarbeit und aktiver Frauenhilfe – und auch einem großen Selbstbewusstsein! Hier feiert man den Gottesdienst ebenso selbstverständlich gemeinsam wie alle kirchlichen Feste und das Schützenfest.“ Und auch dabei ist der Pfarrer gern gesehener Gast. Damit konnte sich Pfarrer Schmidt schnell anfreunden: „Ich komme ja selbst vom Dorf.“

Sein Vorgänger Dr. Limberg erinnert sich an eine geschickte Weichenstellung, die das Dorfleben dauerhaft mit der Kirche verknüpfte: „Die alten Scheunen des Pfarrhauses wurden mit dem Neubau der Kirche für 'n Appel und 'n Ei an den Schützenverein vermietet. Man wusste ja, wenn die Leute Jahrhunderte lang in die gleiche Richtung laufen – ob zum Landfrauen-Treffen, zur Erntedankfeier oder zum Schützenfest – dann kommen sie auch in die Kirche.“

EINMAL IM MONAT hält Pfarrer Schmidt heute Gottesdienst in Drechen. Beerdigungen finden nach alter liturgischer Tradition mit Aufbahrung in der Kirche statt, nicht in einer Trauerhalle. Einen regelrechten Aufschwung erlebt das Kirchlein aber als Hochzeitskirche: Das liegt vor allem am Gut Kump, das als stimmungsvoller Gastronomiebetrieb auch ein Trauzimmer für standesamtliche Trauungen hat. Der Betreiber des Guts, Hendrik Wilms-Schulze Kump, ist selbst Gemeindeglied und weist Heiratswillige auf die hübsche kleine Kirche hin. „Elf Trauungen haben wir schon für dieses Jahr angenommen. Bei 350 Gemeindegliedern ist das sehr viel“, berichtet Pfarrer Schmidt. Das alte Kirchlein des Preußenkönigs wurde zur heißgeliebten Trau-Kapelle. <<



Der Innenraum des kleinen evangelischen Gotteshauses mit der Orgel

Die Kirche Drechen ist das Zentrum einer „sehr lebendigen Gemeinde“.



Frühling lässt sein blaues Band...

Mege Landhaus

am 2. und 3. April 2011 – ab 10 Uhr

Begrüßen Sie mit uns den Frühling in seiner farbenfrohen Pracht, mit bezaubernden Deko-Ideen für Haus und Garten.

Natürlich halten wir auch ein reichhaltiges Kaffee und Kuchen-Angebot in unserem Cafe-Stübchen für Sie bereit.

Lassen Sie sich überraschen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir sind für Sie da:
dienstags - freitags 14 - 19 Uhr - samstags 10 - 17 Uhr
Lafhardweg 1 - 59069 Hamm-Kump
Telefon 0 23 85 - 936 80 66

GUT KUMP
GASTRONOMIE UND HOTEL

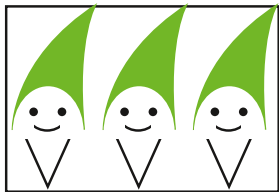
GUT KUMP
GASTRONOMIE UND HOTEL

Malenbetrieb
Hubert Schlummer

- Ausführung aller Maler- und Tapezierarbeiten
- Kreative Wandtechniken
- Wärmedämmung
- Bodenbeläge
- Verleih von Trocknungsgeräten

59069 Rhynern
Unnaer Straße 5
Tel. (0 23 85) 54 25

**Wir planen, bauen und pflegen
der Umwelt zuliebe.**



**Münsterländer
Heizelmännchen**

Garten- u. Landschaftsbau GmbH

48341 Altenberge • Hohenhorst 89 • Tel.: 02505 / 2515 • Fax: 02505 / 3828
www.ms-heizelmaennchen@de • ms-heizelmaennchen@t-online.de

Ensestraße 13
59469 Ense-Niederense
029 38/492 60

50
JAHRE
1959-2009

KÖHLER

FUSSBODENBAU

www.köhler-fussbodenbau.de

schroeder-hamm.de



Schroeder

Schreinerei • Innenausbau

Fenster • Türen • Wintergärten

59071 Hamm
Am Maximilianpark 3
Tel 02381 980140-0

**Ausstellung • Beratung
Verkauf**

Eschenallee 35
Tel. 02381 91 49 29-0



TAUBER®



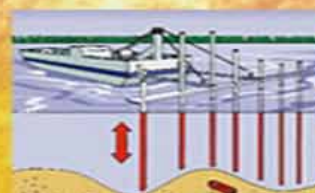
**Tunnelsysteme für Versorgungs- und
Abwasserleitungen, Sanierung von
Kanalsystemen, Spundwandverbau,
Gewässersanierung,
Meerwasserentsalzungsanlagen**

www.minitunnel.de

**48157 Münster
Virnkamp 26**

Fon: 02 51 / 3 28 07 - 01

Fax: 02 51 / 32 59 52



**Lösungen für Regionen mit Bomben-
blindgängern, Munition,
Minen und Chemischen Waffen:
Detektion, Ortung und Räumung
zu Land und Wasser**

www.munition.de

Wir waren für den Neubau der Wilhel-Busch-Schule tätig:

Nott Metallbau GmbH
Schlosserei | Schmiede | Landmaschinen | Stahlbau

M

Soester Straße 394
59071 Hamm
Telefon 0 23 85 28 85
Telefax 0 23 85 6 82 85
Metallbau-Nott@gmx.de

Eine Alternative zu Öl und Gas: - Geothermie - Heizen über Erdwärme

STUCKMANN BRUNNENBAU

Hermann-Löns-Weg 31 · 59269 Beckum-Neubeckum
Telefon (02525) 2986/2001 · Telefax (02525) 4300
www.brunnenbau-stuckmann.de

WIR SCHAFFEN ATMOSPHERE

LK
LUFT UND KLIMA
ANLAGENBAU GMBH & CO. KG

L+K Luft-Klima-Anlagenbau GmbH & Co. KG
Fridtjof-Nansen-Weg 7 · 48155 Münster · Tel.: 0251/ 3 99 44-0 · Fax: 0251/ 3 99 44-10
info@luftundklima.de · www.luftundklima.de

m_g – Natursteinwerk GmbH

59067 Hamm · Wilhelmstraße 85

Marmor u. Granit – zeitlos schön

Bolzentreppen
Belagtreppen
Küchenarbeitsplatten
Fassaden
Fensterbänke
Fliesen
Terrassenüberdachungen
Musterausstellung

Tel.: 0 23 81 - 91 56 56
Fax: 0 23 81 - 9 72 70 76
www.mg-naturstein.de
mg-naturstein@versanet.de

Bei dem Neubau der **Wilhelm-Busch-Schule, Hamm**,
waren wir gerne dabei.

Wir führten aus:

- Gipskarton-Wände
- Akustik-Decken
- Glatte Gipskarton-Decken
- Akustik-Deckensegel
- WC-Trennwände

BOHLE MITTEL
GRUPPE

Bohle Innenausbau GmbH & Co. KG

Flamschen 2
48653 Coesfeld

Tel.: 02541 84830-0
Fax: 02541 84830-19
info@bohle-gruppe.de
www.bohle-gruppe.de

Metalldächer
aller Art

Flachdächer
Neueindeckungen
und Altbauten

Steildächer
Neueindeckungen
und Sanierung

*... und andere
Dienstleistungen
rund um Ihr Dach !*

*Wir steigen
Ihnen aufs Dach!*

F

Joachim Frittgen
Dachdeckermeister

www.frittgen.de

Östingstraße 43
59065 Hamm
Fon 0 23 81 / 5 82 30
Fax 0 23 81 / 5 28 07



Organisiert den Umzug in die neue Wilhelm-Busch-Schule: Rektorin Sylvia Portmann

Eine ganze Schule zieht um

300 Schüler und 21 Lehrkräfte sind voller Vorfreude auf den 2. Mai. Dann bezieht die Wilhelm-Busch-Grundschule im Hammer Westen ihr neues Zuhause. Einzig Sylvia Portmann hegt zwiespältige Gefühle. Die Rektorin ist angespannt. Auf sie wartet eine organisatorische Mammutaufgabe.

>> Mit einem normalen Wohnungsumzug ist der anstehende Gebäudewechsel nicht ansatzweise zu vergleichen. Die Zeit ist knapp. Die zu erledigenden Aufgaben sind vielfältig: Über 600 Umzugskartons müssen gepackt, Notfallpläne erstellt, neue Regeln erarbeitet und detaillierte Anleitungen für das Einräumen aufgestellt

werden. Nach Möglichkeit innerhalb von nur drei Wochen.

„Bis zu den Osterferien können wir uns nicht ausruhen, wir haben noch viel Arbeit vor uns“, berichtet Rektorin Sylvia Portmann. Vor allem weil der Unterricht für die rund 300 Jungen und Mädchen in der Grundschule vom Umzug unberührt

bleiben soll. Für die Lehrerinnen und Lehrer bedeutet das Extraschichten. Nachmittags werden die Umzugskisten gepackt – vorrangig mit Materialien, die für den Schulalltag nicht benötigt werden. In den Osterferien folgen die letzten Kisten sowie Schränke und Regale. Tische und Stühle werden nicht mitgenommen. Diese werden neu angeschafft.

TROTZ ALLER ARBEIT überwiegt auch bei Sylvia Portmann die Vorfreude. Das Provisorium „Containerschule“ am Elisabeth-Lüders-Kolleg behält sie aber in besserer Erinnerung als zunächst befürchtet. „Wir hatten hier eine tolle Zeit. Den Blick ins Grüne werde ich vermissen“, erzählt Portmann. Nach knapp zweieinhalb Jahren in Containern steht die Rückkehr in die Wilhelmstraße kurz bevor.

Das in L-Form (steht für „Leistung, Lernen und Leben“) errichtete Gebäude ist Hamms erste Schule im Passivhaus-Standard. Durch entsprechende Wärmedämmung benötigt der Neubau keinerlei Heizung oder Kühlung. Zudem bietet die neue Wilhelm-Busch-Grundschule jede Menge Platz. Neben zwölf Klassenräumen gibt es Förder- sowie drei Mehrzweckräume. In diesen sollen zukünftig der Musikunterricht, eine Bibliothek und ein Forschungs- und Kunstzimmer Platz finden. „Uns eröffnen sich dadurch vollkommen neue Möglichkeiten“, freut sich Sylvia Portmann.

DER KOMPLETTE UMZUG innerhalb der Ferien wird den Verantwortlichen nicht gelingen. In den ersten Wochen im neuen Gebäude werden immer wieder kleinere Arbeiten anstehen – wie sie bei jedem Umzug üblich sind. Vor allem die Mehrzweckräume müssen nachgerüstet werden. „Den Unterricht in den Klassenräumen und im Offenen Ganztags stellen wir sicher, alles andere wird nach und nach erledigt“, erklärt Sylvia Portmann.

Nach und nach sollen auch die Klassenräume und Flure künstlerisch gestaltet werden. Bisher sind nur die Flure in Gelb- und Bordeauxrot-Tönen gehalten, die Klassen sind ausnahmslos weiß gestrichen. „Die Kinder sollen ihre Klassen künstlerisch selbst gestalten“, erklärt Portmann. Sie verspricht sich davon viele individuelle Gestaltungseinflüsse. Die 300 Grundschulkinder freut das. Mit dem Einzug am 2. Mai nehmen sie ihre kreative Arbeit auf. Dann wird sicher auch Sylvia Portmanns Anspannung nachlassen. <<

Die neue Schule in L-Form: Das „L“ steht für „Leistung, Lernen und Leben“.





Zu Gast beim Klangkosmos: Rosa Zaragoza und Rusó Sala (rechts)

Reise nach Andalusien

Das Reiseziel des Klangkosmos am 5. April liegt auf dem europäischen Kontinent: Es geht in die südlichste autonome Gemeinschaft Spaniens, nach Andalusien.

>> Dieses Mal ist sogar eine Zeitreise inbegriffen, denn es wird Musik aus dem 14. und 15. Jahrhundert zu hören sein. Diese einzigartige Epoche war gekennzeichnet vom friedlichen Zusammenleben der Muslime, Christen und Juden, die eine Blütezeit der Kultur hervorbrachte, die bis heute leuchtendes Beispiel für kulturelle Toleranz ist. Lieder dieser Zeit, als das Land noch als Sepharad oder Al-Andalus bekannt war, stehen auf dem Programm.

Sepharad ist der hebräische Name für Spanien. Sephardische Musik ist die Musik der sephardischen Juden. Traditionell unterscheidet man drei Arten von Liedern: Balladen und Unterhaltungslieder, Romanzen sowie geistliche oder liturgische Gesänge. Die „moslemspanischen“ Lieder werden in Arabisch gesungen.

Rosa Zaragoza zählt zu den Pionieren der Bewegung, die diese vergessenen geglaubte Musiktradition wieder zu neuem Leben erweckt haben. Mit ihrer klaren, unverwechselbaren Stimme und großer Leidenschaft sorgt sie für eine einmalige Konzertatmosphäre. Begleitet wird sie von Rusó Sala mit Gitarre und Gesang.

Wegen der Renovierung der Lutherkirche findet das Konzert von Rosa Zaragoza in der Pauluskirche statt. Beginn ist 17.30 Uhr, der Eintritt wie immer frei. <<

Utes Verteilerservice

Effiziente Direktwerbung von Werbemedien aller Art

U.V.S Hamm
Erlenkamp 39
59071 Hamm

Tel.: 0 23 81 / 8 76 55 20
Fax: 0 23 81 / 8 76 55 21
Mobil: 0176 / 85 04 64 34

Natürlich genießen.



Solebad
Sauna
Wellness

Gönnen Sie sich
eine Auszeit!



Natur-Solebad Werne GmbH

Am Hagen 2 • 59368 Werne

Tel. 02389 / 9892-0 • www.solebad-werne.de

Öffnungszeiten Bad:

Mo	14.00 - 21.00 Uhr
Di - Fr	6.00 - 20.00 Uhr
Sa, So, Feiertag	7.00 - 20.00 Uhr

Alles nur Theater

Im Monat April dreht sich alles um das Theater – nachdem im März die Musik dominierte.



>> Gibt es ihn wirklich, den perfekten Mann? Gertrude Chiltern zumindest ist sich ihrer Sache sehr sicher: Dieser „Stempel“ passt haargenau auf ihren Gatten, Sir Robert Chiltern. Der ist nicht nur ein erfolgreicher Abgeordneter, sondern noch dazu moralisch absolut integer und prinzipienfest. Gemeinsam sind sie *das* Vorzeigepaar der Londoner High Society – doch leider ist Chilterns Weste nicht ganz so blütenrein, wie seine Frau glaubt... Das Rheinische Landestheater Neuss zeigt seine Inszenierung von Oscar Wildes spritziger Gesellschaftskomödie „Ein idealer Gatte“ am 8. April um 20 Uhr im Kurhaus Bad Hamm.

Das „Hotel zu den zwei Welten“ beherbergt ganz besondere Gäste: Menschen zwischen Leben und Tod, die hier darauf warten müssen, wie sich ihr Schicksal entscheidet. Unter ihnen sind auch Julien und Laura. Der erfolgreiche Sportjourna-

list hat im Vollrausch sein Auto vor einen Baum gesetzt, Laura hingegen ist im irdischen Leben schwer krank und kann sich nur hier frei bewegen, tanzen, lachen, flirten. Die beiden verlieben sich. Doch ist ihnen auch ein gemeinsames Glück auf Erden vergönnt? Das Schauspiel von Éric-Emmanuel Schmitt ist am 9. April um 20 Uhr auf der Kurhaus-Bühne zu sehen. Um 19.15 Uhr werden – wie bei der Schauspielerei üblich – in einem Einführungsge- spräch die Fakten und Hintergründe zum Stück beleuchtet.

EINES DER BEKANNTESTEN MÄR- CHEN der Brüder Grimm kommt am 13. April um 15 Uhr in den Kulturbahnhof: Die Geschichte vom Wolf und den sieben Geißlein. Das „Erfreuliche Theater Erfurt“ hat sich den Klassiker „vorgeknöpft“ und behutsam entstaubt. Die charmante Neuin- szenierung nimmt dem doch etwas fins- teren Original seinen Schrecken und sorgt

mit Fantasie und Lebendigkeit für einen heiteren Theaternachmittag für kleine und große Zuschauer ab vier Jahren, die durch direkte Ansprache auch mitten in das Geschehen gezogen werden.

Die „Zweckgemeinschaft für ange- wandte Unterhaltung“ ist wieder zurück: Das hessische Duo Wolf & Bleuel bringt am 15. April um 20 Uhr mit seinem nigelnagel- neuen Programm „Zuckerscharf“ einmal mehr das Kurhaus zum Beben. Für die virtuosen Wortakrobaten geht es an diesem Abend um die Erfüllung ihres Lebens- traums: endlich einmal ein Stück mit großer Kulisse spielen! Doch halt – wie sieht eine „Theatercomedykulisse“ über- haupt aus? Und führt ein Darmverschluss wirklich zum Schiffsuntergang? Muss Badenweiler Zucker zum Psychologen und ist Peperoni tatsächlich antisüß? Nur eins ist sicher: Sie machen dieses Mal alles ganz anders... und das genauso wie immer. <<

Bei uns ist der
KÖNIG Kunde
Schützenvereins-Bedarf

Orden und Ehrenabzeichen
Hüte und Mützen

Jacken in allen
Größen lagernd
bis Gr. 68 ab €

125,-

Neu im Programm:
- Pokale und
Ehrenpreise



Ueter

59368 Werne Bonenstraße 13 Tel. 02389/2204

Nordsee
Weites Land
Ruhe
Erholung

Campingplatz Emden-Knock
Am Mahibusen 1
26723 Emden
Tel. 04927 567

www.campingplatz-knock.de



Auf 70 Linien bringt der Verkehrsbetrieb Hamm mit seinen 63 modernen Bussen jeden Tag bis zu 40 000 Menschen zu ihrem Ziel.

Besser für die Umwelt

Der Klimaschutz fährt mit. Jahr für Jahr fahren 13 Millionen Menschen mit den Bussen des Verkehrsbetriebes der Stadtwerke Hamm. Damit leisten sie einen aktiven Beitrag für eine bessere Umwelt. Denn: Die eingesetzten 63 Busse sind mit jährlich 6400 Tonnen nur zu 1,2 Prozent an dem durch den Verkehr in Hamm entstehendem CO₂ beteiligt.

>> Diese positive Bilanz ist Reimar Veit aber noch nicht gut genug. „Wir wollen und wir werden uns weiter steigern“, versichert der Chef des Verkehrsbetriebes der Stadtwerke Hamm. Bei den neuen Bussen ordert Veit ausschließlich den aktuell besten Stand der Umwelttechnik. Abgasrückführung ist selbstverständlich, ebenso die Einhaltung der für Busse und Lkw derzeit geltenden höchsten Abgasnorm EEV – die Vorstufe zur Euro-6-Norm, die jedoch erst ab 2014 verbindlich ist. „Wir beobachten ständig alle technischen Entwicklungen, insbesondere in Sachen Klimaschutz“, betont Reimar Veit. „Sobald sie den Praxistest bestanden haben, setzen wir sie auch ein.“

Der Umweltschutz ist ein starkes Argument für den Busverkehr, aber – das wissen Reimar Veit und sein Mitarbeiter Armin Freund, der als Centerleiter für die Verkehrs- und Betriebsplanung verantwortlich ist, sehr genau – weitere entscheidende Faktoren sind Pünktlichkeit, Komfort, Sicherheit und Sauberkeit. „Auch in diesen Bereichen tun wir sehr viel. Die zahlreichen Rückmeldungen, die uns erreichen, bestätigen dies auch“, erklärt Freund.

Die Rückmeldungen sind in der Tat überwiegend positiv, aber nicht unbedingt repräsentativ. „Deshalb wollen wir in naher Zukunft ein Kunden-Barometer mit einer regelmäßigen Befragung unserer Fahrgäste einführen. Davon versprechen wir uns gesicherte Daten und Fakten, die für unsere Arbeit von größtem Interesse sind.“

AUS DEN ERGEBNISSEN des Kunden-Barometers sollen jeweils mit Blick auf die Kundenfreundlichkeit Konsequenzen gezogen werden, betont Freund: „Wir

Saubere Busse – darauf legt der Verkehrsbetrieb Hamm größten Wert.



wollen schließlich immer besser werden und auch neue Kunden gewinnen.“ Auf diesem Gebiet ist der Verkehrsbetrieb Hamm schon seit längerem unterwegs. Zum Beispiel mit dem Schnupper-Abo, das erneut von Januar bis März angeboten wurde. „Wir haben in diesem Zeitraum 300 Schnupper-Abos verkauft“, freut sich Armin Freund über das Echo. Mit dem Schnupper-Abo können Fahrgäste drei Monate lang den öffentlichen Nahverkehr testen und zahlen dabei 20 Prozent weniger als bei dem Monatsticket – ein Rabatt, den sie ansonsten nur bei einem Jahres-Abo erhalten.

Der „Verkehrsdienstleister Nr. 1 in Hamm“ prüft bei jedem Fahrplanwechsel zudem Qualitätsverbesserungen im Sinne der Kunden. Ziel ist es, noch mehr Menschen die Möglichkeit zu geben, mit dem Bus zu fahren – noch mehr als 13 Millionen Fahrgäste Jahr für Jahr im gesamten Stadtgebiet zu befördern. Alle Informationen rund um das klimafreundliche Busfahren in Hamm gibt es in der „Insel“ am Hauptbahnhof (Willy-Brandt-Platz 1, Tel. 01 80 3 / 50 40 30) und im Internet unter www.stadtwerke-hamm.de. <<



APOTHEKENKALENDER FÜR DEN NOTFALLDIENST

A Adler-Apotheke Dr. W. Cobet Marktplatz 14 Tel. 92 11 11	Berg-Apotheke A. Lürssen, (B.-Hövel) Overbergstr. 29 Tel. 97 42 10	M Apotheke am Wilhelmsplatz A. Khoobsirat Wilhelmstr. 86 Tel. 44 38 67	Maximilian-Apotheke H. Hohmann Soester Str. 269 Tel. 8 23 39
B Einhorn-Apotheke St. Kayser Weststraße 22 Tel. 92 15 10	Alte Apotheke D. Specht, (Herringen) Neufchateastr. 4 Tel. 46 26 86	N Phönix-Apotheke E. Flohr Südstraße 38 Tel. 1 50 12	Stephanus-Apotheke H.-P. Bär Hammer Str. 2 Tel. 7 78 70
C Hirsch-Apotheke am Hauptbahnhof M. Schwarzer Bahnhofstr. 25 Tel. 92 09 70	Sachsen-Apotheke Dr. G. Auert, (Heessen) Dasbecker Weg 42 Tel. 30 22 30	O Bären-Apotheke M. Adib Südstraße 29 Tel. (08 00) 2 90 34 00	Sonnen-Apotheke S. Vieth, (Heessen) Heessener Markt 6 Tel. 3 22 66
D Engel-Apotheke F. Stapel Wilhelmstr. 173 Tel. 44 05 15	Paracelsus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Papenweg 2 Tel. 9 85 50	P West-Apotheke K. v. Nell Wilhelmstr. 170a Tel. 44 20 59	Strauß-Apotheke I. v. Sobek-Werder, (B.-Hövel) Oswaldstraße 9 Tel. 78 03 11
E Löwen-Apotheke P. Henke-Möller Th.-Heuss-Platz 13 Tel. 2 43 25	Nikolaus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann, (Uentrop) Mühlenstr. 43 Tel. (0 23 88) 5 26	Q Spitzweg-Apotheke W. Niggemann Werler Straße 66 Tel. 2 66 17	Finken-Apotheke M. Gerke, (Herringen) Fritz-Husemann-Str. 26 Tel. 46 96 66
F Goethe-Apotheke A. Sichert Goethestr. 18 Tel. 92 40 80	Barbara-Apotheke E. Nieder MPH (Pelkum) Große Werlstr. 2 Tel. 40 04 87	R Forum-Apotheke in der City-Galerie Ulf Schmidt Westring 2 Tel. 92 21 10	Kiepenkerl-Apotheke P. Obertriffter, (Heessen) Heessener Markt 1 Tel. 3 00 68
G Nord-Apotheke Th. Harren Bockumer Weg 46 Tel. 67 32 36	Damberg-Apotheke H. W. Schmulh, (Westtünen) Dambergstr. 51 Tel. (0 23 85) 82 50	S Allee-Center-Apotheke H. Polaniok R.-Matthaei-Platz 1 Tel. 54 40 40 (Notdienst-Schalter Westenwall)	Linden-Apotheke R. Schmidt, (Rhyern) Unnaer Straße 9 Tel. (0 23 85) 50 21
H Rosen-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Caldenhofer Weg 123 Tel. 2 45 75	Dorotheen-Apotheke A. Dietrich, (B.-Hövel) Hohenhöveler Str. 14 Tel. 97 03 30	T Elefanten-Apotheke G. Strauß Werler Straße 29 Tel. 91 55 77	Glocken-Apotheke Chr. Beckamp-Koschowsky u. Dr. Müller OHG, (B.-Hövel) Hohenhöveler Straße 22 Tel. 7 50 45
I Süd-Apotheke I. M. Walz Alleestraße 10 Tel. 5 11 82	Apotheke am Pelkumer Platz A. Rauscher Pelkumer Platz 3, (Pelkum) Tel. 3 05 93 83	U Pinguin-Apotheke im Kaufland (Ha.-Westen) St. Mayer Wilhelmstr. 197 Tel. 41 02 04	Glückauf-Apotheke D. Reck, (Werries) Alter Uentropener Weg 197 Tel. 98 02 70
J Ost-Apotheke U. Reinhardt Ostenallee 127 Tel. 98 38 66	Rathaus-Apotheke G.-U. Hoebink, (B.-Hövel) Rautenstrauchstr. 55 Tel. 7 55 65	V Brücken-Apotheke Herr Thomas Münsterstraße 20 Tel. 3 27 28	Maxi-Center-Apotheke R. Kahlisch, (Werries) Ostwenneymarstr. 100 Tel. 37 14 14
K Stern-Apotheke M. Voormann Sternstraße 12 Tel. 1 23 33	Hirsch-Apotheke A. Jürgenliemke, (Rhyern) Alte Salzstraße 23 Tel. (0 23 85) 92 01 10	W Sanicare-Apotheke am EVK P. Röder Werler Str. 110 Tel. 8 76 80 66	Bären-Apotheke Herringen K. H. Voormann Fr.-Husemann-Str. 18 Tel. 99 80 80
L Westfalen-Apotheke Dr. Michael Claas Werler Str. 94 Tel. 95 30 24	Engel-Apotheke J. Brinkmann, (B.-Hövel) Hammer Str. 90a Tel. 97 44 00	X Von-Kleist-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Bahnhofstr. 4 Tel. 97 39 60	Apotheke im real A. Sichert (Heessen) Münsterstr. 83 Tel. 8 71 89 10

April	D 1 Freitag	K 8 Freitag	R 15 Freitag	A 22 Freitag	H 29 Freitag
	E 2 Samstag	L 9 Samstag	S 16 Samstag	B 23 Samstag	I 30 Samstag
	3 Sonntag	M 10 Sonntag	T 17 Sonntag	C 24 Sonntag	
	G 4 Montag	N 11 Montag	U 18 Montag	D 25 Montag	
	H 5 Dienstag	O 12 Dienstag	V 19 Dienstag	E 26 Dienstag	
	I 6 Mittwoch	P 13 Mittwoch	W 20 Mittwoch	F 27 Mittwoch	
	J 7 Donnerstag	Q 14 Donnerstag	X 21 Donnerstag	G 28 Donnerstag	



Evangelische Pflegedienste

Hamm-Mitte am EVK

Tel. (0 23 81) 5 43 30 - 44

Hamm West

(0 23 81) 46 20 37

Hamm-Ost

Tel. (0 23 81) 8 97 43

Ahlen-Sendenhorst

(0 23 82) 6 02 55

Bönen-Flierich-Hilbeck

(0 23 83) 35 45

Alter Uentropener Weg 26 · 59071 Hamm · Tel. 0 23 81 - 98 520



Sieveking Haus

Jeden Tag ein Lächeln!
Wohngemeinschaften und
Seniorenheim

RR-N

Rohr- und Kanaltechnik Nitsche

**24 Std.
Service**

Rohrreinigung:

- Beseitigung von Verstopfungen
- Entfernen von verfestigten Ablagerungen
- Entfernen von einragenden Baumwurzeln
- Wartung

TV-Inspektion:

- Zustandsuntersuchung
- Bestandsaufnahmen
- Rohrortung
- Sanierung

Hermann-Löns-Str. 83 · 59514 Welper · **Kostenlose Service-Nr. 0800 6500100**



Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Hamm / Soest e.V.



- Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen
- Familienpflege
- Sozialstation
- Mobiler Sozialer Dienst
- Hausnotruf

Arbeiter-Samariter-Bund · Chemnitzer Str. 41 · 59067 Hamm

Telefon (0 23 81) 9 42 40-0 01 · Telefax (0 23 81) 9 42 40-22

www.ASBHamm.de



WIVO – die No. 1 in Hamm!

- **Partyservice und Catering**
Der WIVO-Partyservice richtet Ihre Feier von A-Z aus – ab 20 bis 1000 Personen.
- **Lieferservice „Essen auf Rädern“**
Den WIVO-Mittagstisch können Sie auch zu Hause genießen – preiswert, täglich mit frischen Zutaten zubereitet, ausgewogen kombiniert und einfach lecker!
- **Gemeinschaftsverpflegung**
für Schulen · Kitas · Kindergärten · Altenheime und mehr
- **Cafeteria am EVK Hamm**
für die kleine Pause zwischendurch
- **Gesellschaften bis 100 Personen**
in unserem Veranstaltungsraum
- **Gebäudereinigung**

Ihr Team der WIVO

Tel. (0 23 81)
56-21

WIVO Wirtschafts- und
Versorgungsdienst GmbH

Werler Str. 110
59063 Hamm
wivo@evkhamm.de
www.wivo-hamm.de

Unser Service für Ihren Genuss

Hier sind Sie gut beraten.

Die Knappschaft – eine Krankenkasse, die sich kümmert.

www.knappschaft.de | 08000 200 501 (gebührenfrei)

Und natürlich hier vor Ort:

Geschäftsstelle Hamm | Sedanstraße 3 | Telefon 02381 906-196

Geschäftsstelle Ahlen | Glückaufplatz 11 | Telefon 02382 989980

Geschäftsstelle Kamen | Am Bahnhof 14 | Telefon 02307 274-0

Geschäftsstelle Lünen | Arndtstraße 3 | Telefon 02306 7003-0



KNAPPSCHAFT
SICHER BESSER LEBEN

Annahme von Altreifen

Ankauf von Schrott

(Eisen, Waschmaschinen,
Fahrräder, Blechteile
Kabel, Kupfer, Messing,
Alu, Zink, Autobatterien, etc)

**Tageshöchstpreise
auf Anfrage**

- **Wir verwiegen vor Ort**
- **Sofortige Barauszahlung**
- **Mulden- und Containerdienst**

Silke Güthmann
Warenhandel GmbH

Neuwerk 5
59457 Werl

Tel.: 0 29 22 / 9 10 98 05

Fax: 0 29 22 / 9 10 98 07

Handy: 0170 / 4 12 90 32

Mo.-Fr. von 8.00 bis 17.00 Uhr

www.sg-warenhandel24.de

